

DER POSTILLION

MITTEILUNGSBLATT FÜR DIE
STADT WIEHL



Online lesen:
wiehler-postillion.de/e-paper

49. Jahrgang

SAMSTAG, den 13. Mai 2023

Nummer 10 / Woche 19

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten



Besondere Kita als Herzensangelegenheit



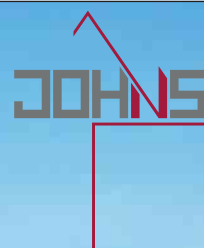
Foto: Christian Melzer

Mit Unterstützung der Kinder ist die Zeitkapsel im Baugrund
des Anbaus an die historische Repschenrother Mühle versenkt
worden – hier entsteht eine moderne Kita.



Wir brauchen Teamverstärkung!

Du bist Dachdecker, Zimmerer, Innenausbauer, Schreiner oder Du verfügst
generell über handwerkliches Geschick? Dann melde Dich bei uns!



DIE JOHNS GmbH | Tel. 02265 98998-20 | info@johns-gmbh.de | www.johns-gmbh.de



verbraucherzentrale



Energieberatung

Voller Energie für die Region

Fachvorträge

Gemeinsam mit unseren bergischen Partnerkommunen und der Verbraucherzentrale informiert AggerEnergie als innovativer Fürsorger der Region über aktuelle Energiethemen.

Unsere kostenlosen Online-Vorträge starten um **18 Uhr**:

Montag, 12. Juni 2023:

Steck die Sonne ein – einfach selbst Strom erzeugen

Montag, 11. September 2023:

Photovoltaik und Batteriespeicher

Montag, 09. Oktober 2023:

Modernisieren oder verkaufen? Ein Blick in die Zukunft

Alle wichtigen Infos zu unseren Veranstaltungen finden Sie unter aggerenergie.de/fachvorträge



Kita-Bauprojekt eine „Herzensangelegenheit“

Der Umbau der historischen Repschenrother Mühle in Bielstein zu einer Kindertagesstätte schreitet voran: Ende April ist der Grundstein für den Erweiterungsbau gelegt worden. Bürgermeister Ulrich Stücker sprach von einem besonderen Tag: „Wir feiern die Grundsteinlegung eines Bauprojekts, das für die Stadt Wiehl eine Herzensangelegenheit ist.“ Nicht nur, weil es um eine neue Kita gehe, sondern vor allem mit Blick auf den Standort. Nachdem mehrere Möglichkeiten für eine zusätzliche Kita im Raum Bielstein verworfen worden waren, kam schließlich das Gebäude der alten Mühle als Standort ins Spiel. „Mit dem Anliegen haben wir bei der Eigentümerin offene Türen eingearannt“, blickte der Bürgermeister zurück. Dorothee Faulenbach ergriff die Initiative und realisiert das Projekt nun als private Investorin - die Stadt hilft mit einem Baukostenzuschuss von 500.000 Euro. „Dieses private Engagement ist keineswegs selbstverständlich“, betonte Ulrich Stücker, der sich herzlich bei der Unternehmerin bedankte: „Gemeinsam mit ihrem verstorbenen Mann haben Sie immer überlegt, was der Allgemeinheit hilft und auch viele Ideen zur Nutzung der Repschenrother Mühle entwickelt. Das ist jetzt eine Investition in die Jugend, aber auch in den Ort Bielstein“, so der Bürgermeister. Applaus für das Engagement gab es bei der Grundsteinlegung nicht nur seitens der Stadtspitze und der anwesenden Ratsmitglieder. Auch Steffen Lengsfeld, Regionalvorstand der Johanniter, spendete Beifall. Die Johanniter sind Träger der Kita Bechtal. Der Leiter der Einrichtung, Benedikt Krams, war mit vielen Kindern und den Kolleginnen zum Festakt gekommen. Im Vorfeld hatten die Kinder Bilder gemalt, auf denen ihre Wünsche an eine tolle Kita

zu sehen waren - inklusive Trampolin und Swimming Pool. Die Bilder kamen genauso in die Zeitkapsel wie eine Zeitung vom Tage. Ein ungewöhnliches Objekt steuerte Dorothee Faulenbach bei: eine alte Brötchentüte der Bäckerei Herhaus, die zuletzt in der Mühle ihre Backstube hatte. „Die Tüte hat ein Enkel von Frau Herhaus beim Aufräumen des Hauses gefunden“, berichtete sie. Alles zusammen wurde dann mit der Zeitkapsel im Baugrund versenkt. Christoph Garten, Geschäftsführer der Faulenbach Schmiedetechnik, dankte allen am Bau beteiligten Firmen und dem Architekturbüro Hillnhütter. „Wir versuchen hier für die Kinder und das Team der Johanniter ein bestmögliches Umfeld zu schaffen“, betonte er. Dank sagte Christoph Garten auch der Stadt Wiehl, die bei Problemen immer sehr gute und schnelle Unterstützung gegeben habe. Der Erweiterungsbau bietet Platz für die vier Gruppenräume, in denen ab Sommer 2024 rund 80 Kinder im Alter von zwei bis sechs Jahren betreut werden. Daran schließt sich das frühere Mühlengebäude als Übergang zwischen Alt und Neu an. Im ehemaligen Wohnhaus sind die Funktionsräume vorgesehen sowie weiterer Platz für die Kinder. „Wir möchten den Bau für die Kinder erlebbar machen“, erläutert Architekt Philipp Hillnhütter. Da werden dann nicht alle Gefache wieder gefüllt, sondern viele Balken bleiben zum Spielen frei. Immer die Vorschriften des Denkmalschutzes im Blick, werden Dachstuhl und Dach des alten Mühlengebäudes erneuert, auch der Giebel wird neu aufgebaut. Dessen Form findet sich wieder am Haupteingang des Neubaus, der in Holzständerbauweise errichtet wird und der Anmutung einer Scheune entspricht. An den Fassaden kommt als Verkleidung



Mit einem Blumenstrauß bedankte sich Bürgermeister Ulrich Stücker bei Bauherrin Dorothee Faulenbach für ihr Engagement. Foto: Christian Melzer

in Teilbereichen Bruchstein zur Anwendung. Insgesamt wird der Komplex eine Nutzfläche von fast 1.200 Quadratmetern umfassen. Hinzu kommt das über 800 Quadratmeter große Außengelände. Weitere Pluspunkte des Standorts sind die Nähe zum Bielsteiner Ortskern sowie das Freizeitgelände Jahnstraße in unmittelbarer Nähe. Ideale Bedingungen also für die 16. Kita auf Wiehler Stadtgebiet.

Bender & Bender Immobilien Gruppe

Haben Sie eine Immobilie für unsere Käufer?

Immobilien-Leibrente Sie möchten in Ihrer Immobilie wohnen bleiben u. zusätzlich noch eine lebenslange Rente beziehen oder eine Einmalzahlung erhalten? Wir beraten Sie gerne im Detail!	Wir suchen Sie! Für unsere Filiale in Hennef Uckerath sind wir aktuell auf der Suche nach einem Immobilienmakler (m/w/d) Die Vertriebsregion für diese Stelle ist der Rhein-Sieg Kreis. Noch Fragen? Dann rufen Sie an unter 0 26 81 / 78 99 70 Bewerben Sie sich jetzt unter www.bender-immobilien.de
Nähe Ruppichterath Für einen Handwerker suchen wir ein kleines renovierungsbedürftiges EFH zur individuellen Gestaltung, Wfl. ca. 80-100 m² und mind. 3 Zimmern. Preis: offen	

www.bender-immobilien.de 0 22 91 / 9 17 49 00

Fragen zur Verteilung?

HERR FALK
mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de **REGIO** pünktlich • zielgerichtet • lokal
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

markilux

JETZT entdecken

markilux Designmarkisen. Made in Germany.
Die Beste unter der Sonne. Für den schönsten Schatten der Welt.

Metallbau Altwicker

Häbner Weg 53 · 51580 Reichshof · www.metallbau-altwicker.de
Fenster Türen Fassaden Lichtdächer Wintergärten Markisen Jalousien

„Wiehl enthindert“ offiziell gestartet

Staatssekretär Matthias Heidmeier hat im Sozialministerium in Düsseldorf die Förderbescheide für das Programm „Inklusion vor Ort“ an vier ausgesuchte Modellkommunen in NRW übergeben - Wiehl gehört dazu.

Mit der Übergabe des Förderbescheids ist es nun offiziell: Wiehl zählt zu den vier Modellkommunen im Programm „Inklusion vor Ort“. Mit ihrem Projekt „Wiehl enthindert“ hat sich die oberbergische Kommune außer Mönchengladbach, Oberhausen und Warendorf gegen 37 weitere Bewerbungen durchgesetzt. Mit der Übergabe des Förderbescheids durch Sozialstaatssekretär Matthias Heidmeier am 20. April 2023 im Sozialministerium in Düsseldorf hat das Projekt nun auch offiziell begonnen.

Die Ausschreibung und den Bewerbungsprozess für das Förderprogramm haben Land und Aktion Mensch im vergangenen Jahr gestartet. Ziel ist, die Inklusion insbesondere auch von Menschen mit Beeinträchtigungen in Nordrhein-Westfalen weiter voranzutreiben. Neu war dabei die Voraussetzung, dass sich gemeinnützige Organisationen und Kommunen nur im Tandem bewerben konnten. In Wiehl haben sich dazu der Verein zur Förderung und Betreuung behinderter Kinder Oberbergischer Kreis, der Träger der BWO GmbH, der HBW GmbH

und des Haus früher Hilfen ist, und die Stadt Wiehl als Partnerin gefunden. Dem gemeinsamen Projekt „Wiehl enthindert“ trauen die Fördermittelgebenden zu, Strahlkraft für das gesamte Land zu entwickeln. Das Projekt wird nun fünf Jahre finanziell gefördert, wobei Stadt und Verein eine zweckgebundene Fördersumme in Höhe von 1 Million Euro offensteht.

Mit der Auftaktveranstaltung ist nun auch der Startschuss für das Projekt „Wiehl enthindert“ gefallen. Für den Verein starteten am 01.04. Projektleiterin Maria Lamsfuß sowie Projektmitarbeiterin Alissa Triller. Die Stadt Wiehl hat im Rahmen der Projektförderung ebenfalls zum 01.04. Astrid Wollenweber als Projektleitung und Inklusionsbeauftragte gewinnen können. Ein gemeinsames Büro in zentraler Lage von Wiehl ist bereits in Vorbereitung. Im ersten Jahr steht die gemeinsame Planung und Entwicklung des Projektes zum Thema Barrierefreiheit und Inklusion im Vordergrund, mit dem Ziel, Wiehl in den Bereichen Freizeit, Sport, Kultur und außerschulische Bildung zu „enthindern“ - jedoch nicht über die Köpfe der Bürgerinnen und Bürger hinweg, sondern gemeinsam mit ihnen. Insbesondere Menschen, denen der Zugang zu Angeboten in den o. g. Bereichen versperrt wird,



Stellvertretend für die Projektpartner nahm Bürgermeister Ulrich Stücker (5. v. r.) den Förderbescheid aus den Händen von Staatssekretär Matthias Heidmeier (5. v. l.) entgegen. Foto: Bernd Thissen

sollen dabei als „Expertinnen und Experten in eigener Sache“ in einem starken Netzwerk aktiv mitwirken, Hindernisse abzubauen und Teilhabe zu ermöglichen. Im Blick sind dabei nicht allein Menschen mit Handicap, sondern alle Gruppen, deren Teilhabe durch verschiedene Barrieren erschwert wird. Dazu zählen auch Seniorinnen und Senioren, Menschen mit Migrations- und Fluchterfahrungen oder von Armut betroffene Personen.

Vertreten wurde das Wiehler Projekt in Düsseldorf von den Projektmitarbeiterinnen, Bürgermeister Ulrich Stücker, dem Beigeordneten Peter Madel, dem Vereinsvorsitzenden Ulrich Pflitsch, HBW-Gesamtleiter Andreas

Lamsfuß und als fachliche Beraterin Professorin Brigitte Caster. Gemeinsam werden sich die Akteurinnen und Akteure nun auf den Weg machen, ein starkes Netzwerk zu bilden, das systematische Schritte hin zu einer inklusiveren Stadtgesellschaft entwickelt. „Durch dieses besondere Programm mit seiner Förderung von zwei Seiten, also von Stadt und Verein, bekommen wir Zeit und Raum, eine nachhaltige Entwicklung in Wiehl anzustoßen - wir haben die Gelegenheit, unsere Sache gut zu machen“, sind sich Astrid Wollenweber, Maria Lamsfuß und Alissa Triller einig, dass das Leben in Wiehl nach dem Projekt für viele Menschen spürbar anders sein wird.

Mitmachen beim „Stadtradeln“

Zum fünften Mal startet im Oberbergischen Kreis die Aktion „Stadtradeln“. Ab dem 29. Mai 2023 beteiligt sich auch Wiehl wieder an dem Wettbewerb - anmelden, mitmachen und Spaß haben!

Vom 29. Mai bis 18. Juni 2023 geht es für die Kommunen wieder darum, möglichst viele Fahrradkilometer zu sammeln. Obwohl es sich in erster Linie um eine gemeinsame Aktion im Oberbergischen Kreis handelt, treten die Städte und Gemeinden auch ein wenig in Konkurrenz zueinander. Es geht um den Spaß am Fahrradfahren, um die Auszeichnung der aktivsten Teams und vor allem darum, möglichst viele Menschen für das Umsteigen auf das Fahrrad im Alltag zu gewinnen

und dadurch einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten.

Daher sind alle Wiehlerinnen und Wiehler aufgerufen, ihre Fahrräder aus dem Winterschlaf zu holen und möglichst viel Rad zu fahren - ob kurze Strecken oder große Touren, im Urlaub oder auf dem Weg zur Arbeit, jeder Kilometer zählt und spart CO₂. So tragen alle nicht nur zum Klimaschutz bei, sondern tun zusätzlich etwas für ihre Gesundheit und erleben die Freude bei der Fortbewegung auf zwei Rädern.

Wer mitmachen möchte, meldet sich einfach online an unter der Internet-Adresse stadtradeln.de/wiehl. Auf der Seite kann man einem bestehenden Team beitreten, ein neues gründen oder als Einzelperson teilnehmen.

Bürgermeister Ulrich Stücker ermuntert zum Teilnehmen: „Die Aktion Stadtradeln bietet eine ideale Gelegenheit, das umweltfreundliche Verkehrsmittel in den Fokus zu rücken: Wer Fahrrad fährt, hilft CO₂ einzusparen, Lärmbelastung zu verringern und Flächenverbrauch zu bremsen. Im Mobilitätskonzept der Stadt Wiehl kommt dem Fahrrad eine wichtige Funktion zu - erst recht, seitdem E-Bikes die Möglichkeiten der Fortbewegung auf zwei Rädern in unserer hügeligen Landschaft erweitern. Nicht zuletzt nutzt es der Gesundheit, das Rad in den Alltag zu integrieren und so regelmäßig körperlich aktiv zu sein.“

Jetzt heißt es zu motivieren: ob Familie, Freundinnen und Freunde,

Kolleginnen und Kollegen, Vereinsmitglieder oder Klassenkameradinnen und -kameraden sowie Lehrerinnen und Lehrer. Und wer sagt, dass man nicht auch innerhalb eines Teams in einen kleinen Wettkampf treten kann? Auf jeden Fall gewinnt Wiehl an Lebensqualität und alle Teilnehmenden gewinnen mit! Unter allen Radelnden verlost die Stadt Wiehl fünf Gutscheine für einen ortsansässigen Fahrradhändler. Außer Wiehl nehmen der Oberbergische Kreis sowie die Städte und Gemeinden Bergneustadt, Engelskirchen, Gummersbach, Hückeswagen, Lindlar, Marienheide, Morsbach, Radevormwald, Reichshof, Waldbröl und Wipperfurth am „Stadtradeln“ teil. Die Aktion ist

eine Kampagne des „Klima-Bündnis“, ein Netzwerk europäischer Kommunen in Partnerschaft mit indigenen

Völkern, das lokale Antworten auf den globalen Klimawandel entwickelt. Nähere Informationen gibt es auch

bei der Stadt Wiehl unter der E-Mail-Adresse stadtradeln@wiehl.de oder direkt bei: Inna Vollmer,

Tel.: 02262 99-306, und Mobilitätsmanager Kai-Philipp Czynny, Tel.: 02262 99-311, E-Mail k.czynny@wiehl.de.

OASE-Veranstaltungen

Anmeldungen und weitere Informationen bei der OASE der Stadt Wiehl, Homburger Str. 7, 51674 Wiehl.

Tel.: 02262 6928876 und 6928507, Fax: 02262 6918918
Internet: www.wiehl.de, E-Mail: oase@wiehl.de

Neu im Bielstein:

Jeden Dienstag, 14:15 - 15 Uhr, „HausNr.7“, Bechstr. 7, Bielstein:

Gymnastik - „Bewegt älter werden“ (Hockergymnastik)

Leitung: Ann-Kathrin Pottrick, Physiotherapeutin im Haus der Gesundheit, Wiehl

(Anmeldung erforderlich!)

15.05. und 29.05.23, 16 Uhr, ev. Gemeindehaus Drabenderhöhe:

Creativ-Café - Jeder kann sein eigenes Handarbeitsmaterial mitbringen oder kann mit gespendetem Material für gemeinnützige Projekte arbeiten.

Kontakt: Adelheid Hann (015229262686), Elke Hihn (015125613982)

Essen - 12 Uhr mittags in Wiehl - Gefördert durch die Wiehler Sozialstiftung,

Kosten: 8,- € (inkl. Getränke), Anmeldung erforderlich

Jeden Dienstag im Clubraum der Johanniter (Kostenloser Fahrdienst, Anmeldung erforderlich):

16.05.23: - Lachsfilet in Butter-Senfsoße. Reis und Salat

- Schwedische Nusstorte

23.05.23: - Suppe

- Apfelpfannkuchen

- Quarkspeise

Jeden Mittwoch im OASE-Treff Wiehl:

17.05.23: - Erbsensuppe mit Eisbein und Knacker

- Dessert

24.05.23: - Curry-Hühnersuppe

- Spargel klassisch

- Rhabarber-Himbeergrütze mit Vanilleeis

17.05. und 31.05.23, 14:30 Uhr, OASE-Treff Wiehl:

Doppelkopf

17.05. und 31.05.23, 15 bis 17:30 Uhr, ev. Gemeindehaus, Drabenderhöhe:

Gesellschaftsspiele für Jung und Alt (Mensch ärgere dich nicht, Skat, Dame usw.)

Anmeldung erwünscht: Jürgen Brandsch-Böhm 02262/7271977 oder brandsch-boehm@gmx.de

18.05.23, 13:30 Uhr, Parkplatz JUH-Haus:

Besuch des Cineplex Olpe (Senioren-Kino):

„Ein Mann namens Otto“ mit Tom Hanks (USA 2022)

Kaffee und Kuchen ab 14 Uhr, Filmbeginn 15 Uhr.

Preis inkl. Kaffee, Kuchen, Eintritt und Fahrt: 8,- **(Anmeldung erforderlich!)**

22.05.23: Das neue **OASE-Programm** und die Zeitung „**Info-OASE**“ für die Monate **März bis Mai 2023** erscheinen.

24.05.23, 15:30 Uhr, OASE-Treff Wiehl:

„Zeiträume mit Kindern“ (offenes Treffen) - Vorlesen, spielen, rausgehen, reden, Sprachförderung, Hausaufgabenbetreuung

Wenn Sie Zeit mit Kindern verbringen möchten, sind Sie willkommen!

25.05.23, 10-14 Uhr, HBW Oberbantenberg (9:45 Uhr ab Johanniter-Haus, Wiehl): Kreativ-Angebot „Eco-Print“

(Pflanzendruck) - Naturdruck-Verfahren, bei dem Stoffe mit Pflanzen oder pflanzlichen Farbstoffen bedruckt werden.

Kosten: 20,-€ für Material und Mittagessen **(Anmeldung erforderlich)**

Spaziergang durch den Wiehlpark

Den neuen Wiehlpark in erstem Grün erleben: Dazu gibt es am 13. Mai 2023 Gelegenheit. Die Stadt Wiehl lädt alle Interessierten zu einem Spaziergang ein, der auch über die Baustelle Hauptstraße führt. Die Führung beginnt um 11:00 Uhr auf dem Rathausplatz. Von dort geht es zunächst über die neu gestaltete Bahnhofstraße in den Wiehlpark, der ab 1. Juli 2023 den Besucherinnen und Besuchern offen stehen wird. In welchem Stand sich die Bauarbeiten derzeit befinden und auf was sich alle ab Sommer freuen können, erläutern die Fachbereichsleiter Pascal Hilgenberg und Andreas Zurek von der Stadtverwaltung. Informationen aus erster Hand

gibt es auch anschließend beim Rundgang über die Baustelle der Hauptstraße. Als Schlusspunkt lädt die Stadt Wiehl gegen 14:00 Uhr auf den Rathausplatz ein zu frisch gebackenen Waffeln und Kaffeespezialitäten am „Coffee Bike“. Das Waffelnbacken übernimmt der TuS Wiehl. Es bietet sich zudem Gelegenheit, weitere Fragen zu den Stadtumbauprojekten zu stellen.

Die Veranstaltung findet im Rahmen des bundesweiten „Tags der Städtebauförderung“ statt. Städte und Gemeinden informieren an diesem Tag über ihre Projekte, Planungen und Erfolge der Städtebauförderung. Der Tag der Städtebauförderung ist eine



Zu einem geführten Spaziergang über die Baustelle des neuen Wiehlparks lädt die Stadt zum Tag der Städtebauförderung ein. Foto: Stadt Wiehl

gemeinsame Initiative von Bund, Ländern, Deutschem Städtetag und Deutschem Städte- und Gemeindebund.

Themen mit Tempo beim ersten „Speed Debating“

Fragen stellen, Wünsche äußern, sich informieren lassen: Beim ersten „Speed Debating“ kamen Ende April in der Wiehltalhalle rund 140 Schülerinnen und Schüler des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums mit Mitarbeitenden der Stadtverwaltung zusammen.

An zehn Thementischen konnten sich die Jugendlichen der Jahrgangsstufe 9 ein Bild machen, was alles im Rathaus passiert und wofür die Verwaltung zuständig ist. Die Bandbreite deckte viele Fachbereiche ab und reichte vom Thema Gleichstellung über

„nachhaltige Zukunft“ und Karrieremöglichkeiten bei der Stadt bis hin zur Jugendarbeit und zum Feld Finanzen. Zu diesem Punkt klärte Stadtkämmerer und Erster Beigeordneter Peter Madel auf - so konnte er beispielsweise darüber informieren, wieviel für was im

Gymnasium ausgegeben wird.

„Aug in Aug mit der Chefetage Deiner Stadt“: So stand es auf dem Schild, das den Tisch von Bürgermeister Ulrich Stücker markierte. Ob er viele Entscheidungen treffen müsse und

>>

wann der Wiehlpark fertig werde, waren zwei Fragen an ihn. Auch Kritik kam auf. So äußerte eine Schülerin den Wunsch nach weniger Baustellen. Der Bürgermeister begrüßte die Gelegenheit, beim Speed Debating mit der Altersgruppe in direkten Kontakt treten zu können: „Das ist eine ideale Gelegenheit, um in Austausch mit den jungen Leuten zu kommen.“ In seiner jüngsten Haushaltsrede hatte Ulrich Stücker neue Begegnungsformate angeregt - die Premiere des Speed Debating gehörte dazu. Tempo bildete tatsächlich ein wesentliches Element des Formats: Acht Minuten Zeit blieben den jeweils rund sieben Schülerinnen und Schülern, um an einem Thementisch ihre Fragen und Wünsche

loszuwerden. Nach dieser Zeit wechselten alle zur nächsten Station, sodass jeder einmal an jedem Tisch Platz nehmen konnte. Holger Erhardt vom Jugendzentrum Drabenderhöhe hatte die Moderation übernommen, die Jugendlichen begrüßt und den Ablauf erklärt. Ziel der Veranstaltung war, miteinander ins Gespräch zu kommen und Verständnis zu schaffen für Themen, die die Stadt Wiehl ausmachen. Vor allem waren Informationen seitens der städtischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gefragt, um erste Einblicke in den Kosmos Stadtverwaltung zu geben - und vielleicht die eine oder den anderen für eine spätere berufliche Laufbahn im Rathaus zu interessieren. „Uns ist auf jeden Fall eine gute Kommunikation zwischen Jugendlichen und Stadt wichtig“,



An zehn Thementischen ging es um die große Bandbreite einer Stadtverwaltung. Im Hintergrund gibt die Uhr „Speed“ vor. Foto: Christian Melzer

unterstrich der Bürgermeister. Mindestens in dieser Hinsicht hat das Format Speed Debating

weitergeholten: Fortsetzung auch an anderen Schulen nicht ausgeschlossen.

Ende: Informationen aus der Stadt Wiehl

Anzeige

Tierkinder & Bergischer Schäfertag im LVR-Freilichtmuseum Lindlar

Am Muttertag, dem 14. Mai 2023, stehen von 10 bis 18 Uhr die kleinen und großen Tiere im LVR-Freilichtmuseum Lindlar im Mittelpunkt. Neben einer Tier-schau mit alten Haustierrassen und einer Kreisbockschau gibt es Schafschur, Hüte-Vorführungen mit Hunden sowie vielfältige Handwerkvorführungen etwa zum Filzen, Spinnen und Kardieren. Die Veranstaltung

findet in Zusammenarbeit mit der Interessengemeinschaft Oberbergischer Schafhalter (IGOS) und dem Naturpark Bergisches Land statt. Auch der Kaninchenzuchtverein Lindlar Frielingsdorf, der Bienenzuchtverein Bechen und der Rassegeflügelzuchtverein Hückeswagen präsentieren ihre Tierkinder, die Kuhlbacher Fellnasen sind mit ihren Alpakas vor Ort.

Auf einem kleinen Markt gibt es vor allem regionale Produkte rund um Schaf und Wolle. Auf die Kinder wartet ein abwechslungsreiches Mitmachprogramm. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt: Die Gaststätte Lingenbacher Hof empfängt die Gäste im Museum. Darüber hinaus gibt es feine Lamm- und Schafspezialitäten, Grillwurst und vieles mehr. Der Museumsförderverein bewirbt die Besuchenden am „Zitschbüdchen“ mit Erfrischungen. Und am historischen Kiosk aus Wermelskirchen gibt es allerlei süße Leckereien. Tierkinder & Bergischer Schäfertag im LVR-Freilichtmuseum Lindlar



Das besondere Highlight bei der Veranstaltung „Tierkinder“ sind die Jungtiere der alten Haustierrassen.

Sonntag, 14. Mai 2023, 10 bis 18 Uhr
Information: 02234 9921-555, www.freilichtmuseum-lindlar.lvr.de

Tierkinder & Bergischer Schäfertag

10 bis 18 Uhr

14. Mai 2023

www.freilichtmuseum-lindlar.lvr.de



Die Vorführungen bei der Veranstaltung „Tierkinder“ sind ein Publikumsmagnet.

Fünf Jahre in Engelskirchen-Ründeroth

Interview zum 5 Jährigen Bestehen des Hörakustik Betriebes Marcus Brungs in Engelskirchen

Redakteur: Herr Brungs, Herzlichen Glückwunsch zu Ihrem fünfjährigen Jubiläum hier in Engelskirchen. Wie fühlen Sie sich an diesem besonderen Tag?
Brungs: Vielen Dank! Ich bin sehr stolz auf das, was wir in den letzten fünf Jahren erreicht haben. Es war bis hierhin eine aufregende Reise und ich bin sehr dankbar, gerade für den großen Zuspruch meiner Kundschaft.

Redakteur: Können Sie uns ein wenig über Ihr Geschäft erzählen?

Brungs: Natürlich. Ich betreibe ein Fachgeschäft für Hörgeräte. Für meinen Mitarbeiter Björn Hagemann und mich ist gutes Hören eine Herzensangelegenheit. Ich selbst widme mich diesem Thema seit mehr als 27 Jahren. Denn gutes Hören bedeutet Lebensqualität und wir möchten unseren Kunden dabei helfen, das Beste aus ihrem Leben herauszuholen.

Redakteur: Wie unterscheidet sich Ihr Geschäft von anderen Anbietern?

Brungs: Ich denke, unser Fokus auf persönliche Betreuung und individuelle Lösungen für jeden Kunden ist der Schlüssel. Wir nehmen uns die Zeit, um unsere Kunden zu verstehen und eine maßgeschneiderte Lösung zu finden, die zum Lebensstil



und den Bedürfnissen passt. Jeder Mensch ist einzigartig und hat seine ganz eigene Art, gut zu hören. Hierbei kann ich meine langjährige Erfahrung perfekt einbringen.

Redakteur: Bieten Sie außer Hörgeräten noch andere Leistungen in Ihrem Geschäft an?

Brungs: Hörgeräte sind wichtiger Teil unseres Angebotes. Diese haben oft schon eine Tinnitus Funktion integriert. Es

gehören jedoch noch viele weitere Bereiche dazu, wie zum Beispiel Gehörschutz für den privaten sowie beruflichen Bereich. Auch für Jäger ist der Schutz der Ohren enorm wichtig. Lichtsignalanlagen sowie Kopfhöreranlagen runden unser Angebot ab.

Redakteur: Sie wurden als „TOP 100 Akustiker“ ausgezeichnet. Was bedeutet diese Auszeichnung für Sie?

Brungs: Es ist eine unglaubliche Ehre für uns. Diese Auszeichnung zeigt, dass wir auf dem richtigen Weg sind und unsere Arbeit von unseren Kunden sehr geschätzt wird. Wir werden weiterhin daran arbeiten und uns bemühen, die bestmögliche Betreuung vor Ort zu bieten und mit unseren individuellen Lösungen das Leben unserer Kunden und deren Familien zu verbessern.

Wir feiern 5 jähriges Bestehen!

Wir bedanken uns bei allen Kunden und freuen uns weiterhin individuelle Hörlösungen für Sie zu finden.

Schauen Sie vorbei und entdecken Sie unsere tollen Angebote!

IHR PERSÖNLICHER GUTSCHEIN:
Testen Sie Ihr persönlich angepasstes Hörgerät bei uns bis zu **30 Tage KOSTENLOS!**

Wir wurden ausgezeichnet als:



Ihr besseres Hören & Verstehen ist unser Antrieb!





**Hörgeräteakustik
Marcus Brungs**
Meisterbetrieb für moderne Hörgeräteversorgung

Hörgeräteakustik Marcus Brungs
Inh. Marcus Brungs | Hauptstraße 19
51766 Engelskirchen-Ründeroth
Telefon 02263 9697133

Trainerausflug in die Trampolinhalle

Teambuilding der DLRG Wiehl



Gruppenbild der Trainer Fotos: DLRG Wiehl

Die Trainer und Helfer der DLRG Ortsgruppe Wiehl haben am vergangenen Wochenende einen gemeinsamen Tagesausflug in eine Trampolinhalle unternommen. Ziel des Ausflugs war es, den Zusammenhalt zu stärken und einen spaßigen Tag außerhalb des Schwimmbads zu verbringen. Die Trainer und Helfer trafen sich am Samstag, 15. April, in der Trampolinarena in Siegen und



Springen, Saltos und akrobatischen Tricks

verbrachten dort den Tag mit Springen, Saltos und akrobatischen Tricks. Beim Hindernisparcours konnten sie sich gegenseitig messen und ihr Fitness-Level auf die Probe stellen. Zusätzlich konnten sie Slam Dunk Basketball spielen und sich auf dem Gladiatorbalken duellieren, um ihre Sprung- und Koordinationsfähigkeiten zu erhöhen. Dabei war es ihnen wichtig, nicht



Für ein gutes Gefühl. Auch nach dem Besuch.

Der Johanniter Hausnotruf. Rund um die Uhr für Sie im Einsatz – damit Sie sicher sind! Jetzt **kostenfrei beraten lassen** – rufen Sie an und wir schenken Ihnen die Anschlussgebühren.

0800 3233800 (gebührenfrei)

www.johanniter.de/hausnotruf

Aus Liebe zum Leben



JOHANNITER



Gemeinsam durch den Hindernisparcours

nur Spaß zu haben, sondern auch voneinander zu lernen und sich gegenseitig zu verbessern. „Es war ein toller Tag, an dem wir als Team noch enger zusammengewachsen sind“, sagte Niclas

Ginczek, Leiter Ausbildung der Ortsgruppe. „Der heutige Tag voller Spaß und Herausforderungen war perfekt dafür geeignet, um unseren Teamgeist zu stärken.“ Am Ende des Tages trafen sich die

Trainer und Helfer zum gemeinsamen Essen und schauten sich dann noch einen Film im Vereinsheim an. Dabei hatten sie Zeit, sich über den Tag auszutauschen und über ihre Erfahrungen und Eindrücke zu

sprechen. Nach Corona wird es nun endlich wieder häufiger gemeinsame Aktivitäten der Ortsgruppe geben, um den Zusammenhalt und die Motivation zu stärken.

Neues vom Repair Café Wiehl

Am Samstag, 13. Mai, von 14 bis 17 Uhr, können im Repair Café Wiehl in der Wiesenstraße 8 wieder defekte und mechanische Gegenstände, Textilien, Fahrräder oder Dinge, die kleinere Holzarbeiten nötig machen, kostenlos gemeinsam repariert werden. Vor Ort helfen ehrenamtliche Experten, Kaputtes wieder gebrauchsfähig zu machen. Das

vermeidet Müll, spart Kosten für Neuanschaffung und ist ein Beitrag zu einem nachhaltigeren Lebensstil. Im Café-Bereich trifft man bei Kaffee, Tee, Saft und Kuchen nette Menschen, mit denen man schnell ins Gespräch kommt. Weiterhin werden im Bereich Elektrik, Elektronik und Nähmaschinen-Reparatur Ehrenamt-

liche gesucht. Auch eine gelegentliche Mitarbeit ist möglich. Einfach mal vorbeikommen und

sich unverbindlich informieren. Infos und Kontakt unter repaircafe-wiehl.de.

Fragen zur Verteilung?

HERR FALK
mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de **REGIO** PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

„Markt der schönen Dinge“

auf Gut Haarbecke an Pfingsten vom 27. bis 29. Mai

Anzeige



Auf Gut Haarbecke, maleisch am Rande des Bergischen Landes gelegen, erwarten Sie fast einhundert KunsthandwerkerInnen und kulinarische Köstlichkeiten aus ganz Deutschland! Seit 2013 ist der Kunsthandwerkermarkt mit seinem buntem Treiben, ausgefallenen und hochwertigen Produkten das im weiten Umkreis wohl bekannteste Event. Gern laden die KunsthandwerkerInnen zum persönlichen Gespräch ein während sie ihr Kunsthandwerk vorführen: es ist faszinierend zuzuschauen, wie Unikate mit Liebe zum Detail entstehen! **Herr Lüpkes vom Niederrhein zeigt die Herstellung seiner Zauberbuben - Goldschmied Stefan Hübel lädt die Besu-**

cher wieder in seinen liebevoll gestalteten Galeriewagen ein! Ob bunte Keramik, lustige Metallobjekte, hochwertiger Schmuck, außergewöhnliche Handtaschen, wohlklingende Klangobjekte und Windspiele, Seifen, einzigartige Hüte und Bekleidungen aus edlen Materialien, Kinderkleidung, Blaudruck, Stoffpuppen, Teddys, Feuertöpfe, Leuchtgläser, Schirme, Schreibgeräte, eine Sattlerei, Meeresbilder, Holzkunst, Papierverpackungen, Bienenwachstücher, Drechselarbeiten, Möbel, Zirbenholzprodukte, Schieferkunst, Hunde-Accessoires, Pflanzen und vieles mehr.... **Für den Gaumen wird Ausgefallenes geboten:** Mediterrane Spezialitäten, Crepes, Essige und Öle, Käse,

Dips, Senf, Gewürze, Brot, Pralinen, Konfitüren, Liköre, Weine, Eis aus dem 100 Jahre alten Eiswagen..... alles, was das Herz begehrt! **In die Cafeteria lädt die Bäckerei Müller aus Schwelm ein** und unter dem Fallschirm im Innenhof können die Besucher internationale Spezialitäten, wie z. B. Elsässer Flammkuchen, Deftiges vom Grill, Kartoffelspiralchen, Pulled Pork, aber auch **vegane asiatische Speisen** genießen. **Das Duo Steven F. Dengo (Steven und Manuela) unterhält uns an beiden Pfingstfeiertagen mit Country- und Westernmusic! Humorfacharbeiter Zille Zimmermann ist an beiden Feiertagen zu Gast!** **Freuen Sie sich auf kurzweilige Stunden und einen gelunge-**

nen Mix von Ambiente und Kunsthandwerk!
Öffnungszeiten: Samstag bis Montag 11 bis 18 Uhr
Eintritt:
5 Euro, Parken frei, Kinder frei

Markt der schönen Dinge

Gut Haarbecke Rönsahl

58566 Kierspe

Pfingsten: 27.-29. Mai

Sa - Mo: 11 - 18 Uhr

Mode Kunst Schmuck Wohnen kulinarische Köstlichkeiten

Live-Musik

Tageskarte: 5,- € Kinder frei, Parken frei! www.kunsthandwerkermarkt-kindler.de

Eine Woche voller biblischer Geschichten

Bei truestory stellen Jugendliche ihre Fragen

„Wie sieht ein Maulbeerfeigenbaum aus?“ und „Muss man zu 100 Prozent Glauben und Vertrauen, damit Jesus Wunder wirken kann?“ Diese und viele weitere Fragen stellten sich Jugendliche bei truestory in Wiehl und bekamen Antworten von Evangelist Denis Werth. Ein buntes Rahmenprogramm und eine gute, gemeindeübergreifende Gemeinschaft prägten die Veranstaltungsreihe. Mitarbeitende und Teilnehmende blickten auf eine ganz besondere Woche zurück. Erstmals luden Gemeinden und Vereine aus Wiehl, Eckenhausen und Nümbrecht gemeinsam zur Jugendveranstaltung truestory nach Wiehl ein. Jeden Abend öffnete sich um 18.30 Uhr die Tür zum evangelischen Gemeindehaus. Die mittlere Etage des Gebäudes war kaum wieder-zuerkennen. Kreative Dekoration und passende Lichteffekte tauchten die Räume in eine gemütliche Atmosphäre, während Kicker, Wii und Co. schon vor Beginn des offiziellen Teils für ausgelassene

Stimmung unter den Jugendlichen sorgten. Gegen 19 Uhr startete der Countdown, Mitarbeitende und Gäste machten es sich auf Hockern und Sofas bequem und das Programm konnte beginnen. Das junge Moderatorenteam hieß die Gäste mit immer neuen Aktionen willkommen, und wenn die truestory-Band Worship-Songs spielte, stieg die Stimmung. An jedem Abend wartete ein anderes Thema und damit eine andere Geschichte auf die Jugendlichen. Gemeinsam las man die zugehörige Bibelstelle und diskutierte über das Gelesene. Zuerst in Kleingruppen, bevor die Jugendlichen dann ihre Fragen mit in die große Runde nehmen konnten. Von dieser Möglichkeit machten viele Gäste gerne Gebrauch und so kamen ganz unterschiedliche Fragen zutage.

True story - die wahre Geschichte von und um Jesus

Antworten gab es von Denis Werth, Bundessekretär für Jugendevangelisation und Sport beim CVJM Westbund, der den Jugendlichen auch darüber hinaus



Die truestory-Band begeisterte mit Livemusik. Foto: Mara Brunzel

einiges über die „true story“, also die „wahre Geschichte“ von und um Jesus berichten konnte. Mit leckeren Snacks vom Bistro-Team, an der Candy-Bar oder gemeinsam mit alten und neuen Freunden in der Foto-Box ließen die Abende ausklingen. Nach einer Woche truestory bleiben überraschende und spannende Erkenntnisse über Gott und die Welt, neue Kontakte

und viele schöne Erinnerungen. In den einzelnen Gemeinden und Vereinen geht es mit Gruppenstunden und Veranstaltungen für junge Menschen weiter. Die Evangelische Kirchengemeinde Wiehl, der CVJM Wiehl, der CVJM Oberwiehl, der Vereinigte CVJM Nümbrecht und die Ev. Jugend Eckenhausen freuen sich über jede und jeden, die oder der vorbeischaun möchte.

Einsatzkräfte brauchen Einsatzmittel

Spenden und Aktive - das braucht die DLRG Wiehl

Rund 360 Mitglieder zählt die Ortsgruppe der Deutschen Lebensrettungs-Gesellschaft (DLRG) in Wiehl. Neben der Schwimm- und Rettungsschwimmbildung sind diese auch im Wasserrettungsdienst aktiv.

„Für unsere Ausgaben stehen uns jährlich unsere moderaten Mitgliedsbeiträge und Spenden zur Verfügung. Unsere Helfer arbeiten rein ehrenamtlich und erhalten, im Gegensatz zu verschiedenen Sportvereinen, keine Aufwandsentschädigungen für ihre Tätigkeit in Schwimmbildung, Rettungswachdienst oder Jugendarbeit. Im Gegenteil: Sie tragen sogar einen Teil der Kosten für die erforderliche Einsatzkleidung aus eigener Tasche“, erklärt Torsten Richling, Vorsitzender der Ortsgruppe. Nach Corona startet die Ortsgruppe jetzt eine Ausbildungs-offensive und will sich künftig mit



Strömungsretter im Hochwassereinsatz. Foto: DLRG

Spezialkräften an der Wasserrettung im Oberbergischen Kreis und darüber hinaus beteiligen. Dazu beabsichtigen sie ein Fahrzeug anzuschaffen und auszubauen.

„Wir wollen die Chance nutzen unsere Nachwuchskräfte neben einer fundierten Ausbildung auch mit einer vollständigen und funktionstüchtigen Ausrüstung zu motivieren“, berichtet Matthias Vehlows, Leiter Einsatz der OG. Erst im März hat er 14 Jugendliche im Basismodul für Einsatzdienste ausgebildet. „Seit einigen Jahren fördert unser Bundesverband die benötigte Einsatzkleidung für den Wasserrettungsdienst an unseren

Talsperren und den deutschen Nord- und Ostseestränden. Aber trotz weiterer Zuschüsse von Landesverband und der Ortsgruppe müsste letztendlich immer noch die Einsatzkraft selbst in die Tasche greifen, um einsatzfähig zu sein“, rechnet Vehlows vor.

„Um bei Notfällen schnell und effektiv helfen zu können, sind kurzfristig weitere Anschaffungen notwendig. Die genutzten Handfunkgeräte sind alt und dürfen in Kürze nicht mehr genutzt werden, ein Rettungsrucksack für medizinische Maßnahmen ist notwendig und für die weiteren Einsatzausbildungen

müssen Neoprenanzüge und weitere Ausrüstung angeschafft werden“, ergänzt Vehlows.

Bereits jetzt unterstützt die Ortsgruppe den Bezirk Oberbergischer Kreis mit einzelnen Einsatzkräften zum Beispiel bei Taucheinsätzen oder im Katastrophenschutz. In Zukunft soll dies mit einem eigenen Fahrzeug geschehen, das dafür wiederum mit Sondersignalanlage und Funkgeräten ausgerüstet werden soll. Außerdem benötigt das Fahrzeug eine Garage.

„Für die Unterbringung und den Ausbau des Fahrzeugs gibt es zwar schon Pläne, aber unsere finanziellen Mittel reichen bei

Weitem nicht aus“, so Richling. Ein Crowdfunding-Projekt der VR Bank Oberberg soll jetzt helfen, eine Fertiggarage zu kaufen, die dann wahrscheinlich in unmittelbarer Nähe zum Vereinsheim in der Mühlenstraße auf einem Parkplatz der Stadt Wiehl aufgebaut wird.

„Wir sind dringend auf Spenden, unabhängig von ihrer Größe, angewiesen“, sagen beide. Weitere Aktive fänden Richling, Vehlows und Kollegen aber ebenso toll.

Weitere Infos (auch zum Spenden) unter wiehl.dlrg.de sowie bei Instagram und Facebook.

Tag der offenen Tür bei Schwimmbad & Sauna Trömpert



Am 1. und 2. April konnte die Firma Schwimmbad & Sauna Trömpert GmbH aus

Drabenderhöhe nach drei Jahren endlich wieder ihre Türen für den Schwimmbad-Saisonstart

öffnen. Ein großes beheiztes Festzelt, eine Hüpfburg und Ponyreiten für die Kinder, leckere Steaks und Würstchen vom Grill, selbstgebackener Kuchen von Mitarbeitern und Freunden und eine Tombola mit tollen Preisen - viele Bestandskunden aber auch Neukunden kamen und informierten sich in der neu

gestalteten Ausstellung. Den diesjährigen Reinerlös aus Speis und Trank konnten mit sehr viel Freude Mario Trömpert und Manuela Trömpert-Wippermann in Höhe von 2.500 Euro an den Förderkreis Bonn e.V. spenden. Dieser unterstützt krebskranke Kinder und Jugendliche sowie deren Familien in ihrer schweren Zeit.



PRODUKTFOTOGRAFIE

**SIE HABEN DAS PRODUKT?
WIR HABEN DAS KNOW-HOW!**

- hochwertige, professionelle Fotos die unsere Profis für Sie anfertigen
- wir setzen Ihre Produkte ins rechte Licht
- professionelle Bildbearbeitung
- individuelle Beratung
- hohe Qualitätskontrollen
- kurze Kommunikationswege um Ihre Wünsche umzusetzen

WEITERE INFOS UNTER:
www.rautenberg.media/film/produktfotos



Sonnige Aussichten!

Sonnenglas-Angebote*

Einstärken ab € 79,-
mit Rückflächenentspiegelung und Hartschicht

Gleitsicht ab € 269,-

*Nicht mit Aktionen kombinierbar.
Preise pro Glaspaar bis 31.08.2023, mit Hartschicht, Superentspiegelung.



OPTIKER + AKUSTIKER KÖHLER

... für gutes Sehen und besseres Hören



Optiker und Akustiker Köhler GmbH & Co.KG

Einkaufszentrum Bergischer Hof
51643 Gummersbach · 0 22 61 / 6 40 66
optik-akustik-koehler.de

Mitglieder und Freunde des BSV Bielstein spenden an Tierheim und Tafel



Zum siebten Mal stattete der BSV Bielstein dem Tierheim Koppelweide einen Besuch ab und überreichte dem Tierheim einen Teil der Spenden, die die Mitglieder und Freunde unseres Vereins beim internen Hallenturnier zu Beginn des Jahres geleistet hatten. Der Rest der Spenden ging in diesem Jahr erstmals an die Tafel Oberberg (Süd), die Lebensmittel an die Bedürftigen der Region verteilt. Beim ersten internen Hallenturnier nach der Pandemie

leisteten die Mitglieder und Freunde des BSV Viktoria Bielstein vor, während und nach dem Turnier wieder zahlreiche Spenden. Mehr als 1.000 Euro kamen so zusammen. Neu war dabei in diesem Jahr der Spendenzweck des Turniers. Ein Teil der Geldspenden ging wie in den Jahren zuvor an das Tierheim Koppelweide. Dazu kamen die zahlreichen Futterspenden, die dem Tierheim zusammen mit dem Scheck bei einem Ortstermin übergeben wurden. Der restliche Teil der



Geldspenden landete bei der Tafel Oberberg, die bedürftigen Menschen in akuten Notsituationen hilft und ihnen somit ein Stück soziale Teilhabe ermöglicht. Auch hier machte sich Sozialwart Rainer Klocke vor Ort ein Bild über die Arbeit der Tafel und überreichte im Anschluss den Scheck. „Es war für uns selbstverständlich, in der Notlage, in der sich viele Menschen zum Ende des letzten Jahres befanden, zu helfen und neben dem Tierheim auch die Tafel Oberberg zu

unterstützen. Gleichzeitig war uns natürlich klar, dass Teile unserer Gesellschaft und damit auch unseres Vereins von den Kostenexplosionen nicht verschont geblieben sind. Umso mehr freuen wir uns, dass wieder einmal so viele Mitglieder und Freunde des Vereins unserem Aufruf gefolgt sind und gespendet haben“, freut sich Geschäftsführer Christopher Pethe über das soziale Engagement der Mitglieder und Freunde des Vereins.

Kleidertauschbörse an der Hugo-Kükelhaus-Schule

Oberbantenberg hat sich am Dienstag, 25. April, mit einer Kleidertauschaktion engagiert, um bei den Schülerinnen und Schülern das Nachdenken über fair gehandelte Textilien und den nachhaltigen Umgang mit Kleidung zu fördern. Die Eltern sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter spendeten nicht mehr passende oder ungeliebte Kleidungsstücke ihrer Kinder für die Kleidertauschbörse, die am 25. April im Pädagogischen Zentrum der Hugo-Kükelhaus-Schule stattfand. Bei ihrer Suche nach neuen Lieblingsstücken wurden die Schülerinnen und Schüler durch ihre jeweiligen Klassenlehrerinnen und -lehrer unterstützt. Auch ohne eigene

Kleiderspende konnten die Schülerinnen und Schüler an der Tauschaktion teilnehmen. Die Lehrerinnen des Gremiums „Nachhaltigkeit“ der Hugo-Kükelhaus-Schule, Elke Tausch und Sylvia Seligmann, haben die Kleidertauschbörse im Rahmen der von Fairtrade Deutschland e.V. ausgerufenen Kampagne „Change Fashion - Choose Fairtrade“ organisiert und durchgeführt. Mit Blick auf die Textilindustrie erinnert die Kampagne auch an die vor zehn Jahren, am 24. April 2013, eingestürzte Textilfabrik Rana Plaza in Bangladesch. Bei dem Unglück starben mehr als 1.000 Menschen. Frau Degener, stellvertretende Bürgermeisterin und



Foto: Sylvia Seligmann

Mitglied der Fairtrade-Steuergruppe der Stadt Wiehl, hat die Kleidertauschbörse besucht und das große Engagement der Hugo-Kükelhaus-Schule, die 2022 als Fairtrade-School ausgezeichnet wurde, gelobt. Die Schülerinnen und Schüler haben sich begeistert neue Kleidungsstücke ausgesucht. Die Kleidertauschbörse, die von allen sehr gut angenommen

wurde, war einem Bekleidungs-geschäft nachempfunden: Garderobenständer, Wühltische, eine Umkleidekabine, ein großer Spiegel und ausliegendes Informationsmaterial zur Aktion. Die Schülerinnen und Schüler konnten die Kleidungsstücke anprobieren und wurden von ihren jeweiligen Lehrerinnen und Lehrern gut beraten.

Fragen zur Verteilung?

HERR FALK
mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de

REGIO

pünktlich • zielgerichtet • lokal

PRESSE VERTRIEB GmbH

Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen

Neue Gesichter im Rat

Dr. Dorothee Sandhofe und Paul Oppermann

Wir freuen uns, zwei neue Ratsmitglieder vorstellen zu dürfen, die unsere politische Arbeit ab Ende Mai unterstützen werden. Gleichzeitig müssen wir uns von zwei „Altgedienten“ verabschieden. Altgedient betrifft vor allem Ricarda Weber. Seit 2014 war sie als sachkundige Bürgerin und seit 2020 in den Ausschüssen für Jugendhilfe und Sport aktiv. Ihre Stimme war vor allem dann deutlich zu

vernehmen, wenn es darum ging, Menschen in sozialen „Schieflagen“ wahrzunehmen. Wir sind froh, dass sie uns mit ihrem Humor und ihrer Warmherzigkeit weiter begleiten will. Dass in ihrem Terminplan jedoch Familie und Enkel im Vordergrund stehen, können wir gut verstehen. An ihre Stelle tritt Dr. Dorothee Sandhofe, sachkundige Bürgerin seit 2020. Sie ist verheiratet, hat drei erwachsene Kinder und arbeitet

nach vielen Jahren in Krankenhaus und Praxen als Kinderärztin im Kreisgesundheitsamt. Das prädestiniert sie für die Aufgaben, die bisher von Ricarda im Jugendhilfe- und Sportausschuss wahrgenommen wurde. Marc Zimmermann hat sich in Wiehl wie in Oberberg so schnell als sachkundiger und energischer Vertreter grüner Ideen bekannt gemacht, dass er unsere Belange nun in Düsseldorf vertreten darf. Auch er will sich erfreuli-

cherweise Zeit für Wiehl freihalten, gibt aber die ständige Präsenz lieber an Paul Oppermann ab.

Der Bauingenieur lebt mit seiner Familie schon seit vielen Jahren in Wiehl und ist als sachkundiger Bürger bereits seit 2014 bekannt. Er wird unsere Standpunkte im Bauausschuss und im Ausschuss für Klima, Umwelt und Stadtentwicklung vertreten.

Barbara Degener

Ende: Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen

„Wie man sich bettet, so schläft man“

Betten Hoffmann überzeugt mit bester Beratung bei Ihnen zu Hause. Seit über 30 Jahren beschäftigt sich Wolfgang Prahll mit dem Thema Matratzen und Schlafen.

(wed) „Wie man sich bettet, so schläft man“ ist eine von vielen Volksweisheiten, die sich zwischen Mythen und Märchen und Realität rund ums Schlafen ranken. Und Wolfgang Prahll geht sogar noch einen Schritt tiefer: „Zuwenig Schlaf macht krank. Das hört sich zwar übertrieben an, ist es aber nicht. Das lässt sich wissenschaftlich belegen.“ Umso wichtiger ist es, sagt er, auf guten Schlaf zu achten und Bedingungen zu schaffen, die ihn ermöglichen.

Es gibt ganz viele und wohl auch sehr individuelle Voraussetzungen, die den richtigen und erholsamen Schlaf ermöglichen. Und der ist für jedermann notwendig, um verschiedene Erholungsvorgänge in der Nacht zu durchlaufen. Ansonsten sind Probleme mit Herz-Kreislauf-System, im Verdauungstrakt oder bei der Leistungsfähigkeit nicht auszuschließen. Neben Raumtemperatur, Lichtverhältnisse und Lärm spielen natürlich Bett mit Matratze, Lattenrost und Bettdecke eine bedeutende Rolle.

Schlaf als Wissenschaft

Richtiges Schlafen und die Voraussetzungen dazu sind eine große Wissenschaft. Hier gilt heute noch der Ausspruch schon von der Urgroßmutter: „Bei der

Matratze sollte man nicht sparen.“ Und erst recht nicht auf irgendwelche propagierte „Tests“ reinfallen. Deshalb ist wichtig, auf die Wissenschaft zu hören. Wolfgang Prahll hat eine wissenschaftliche Ausbildung und beschäftigt sich seit über 30 Jahren mit dem Thema Matratzen und Schlafen. Er weiß mit welchen Materialien welcher Körper am besten einen guten Schlaf findet. Er selber hat Matratzen mit entwickelt, weiß genau, welche Materialien man nehmen muss und wie die Zonen ausgelegt sein müssen. Sieben Jahre lang führte er sein Geschäft „Betten Hoffmann“ an der Frankfurter Straße in Troisdorf. Seit 3 Jahren arbeitet er von zu Hause und kommt zur Beratung direkt zum Interessenten und Testen nach Hause. Er bringt Matratzen mit, erklärt die Unterschiede sowie individuellen Vor- und Nachteile zwischen Kaltschaum, Taschenfederkern oder Viscoschaum etc. Prahll nimmt sich viel Zeit, lässt Kunden auch probeschlafen. „Ich will, dass der Kunde dauerhaft gut schlafen kann und somit zufrieden ist. Denn nur der zufriedene Kunde empfiehlt mich weiter“, sagt er. Wer also eine Anschaffung fürs Schlafzimmer plant: Betten Hoffmann, Erstkontaktmöglichkeiten unter www.bettenhoffmann.de (per Mail an info@bettenhoffmann.de) oder telefonisch 0151/25733570), damit auch Sie wieder ruhig schlafen können....



Wolfgang Prahll kennt sich bestens aus mit Matratzen und Betten.

Betten 
HOFFMANN 

**Schlaf- und Matratzenberatung /verkauf
nach Terminabsprache bei Ihnen Zuhause**

Pflegebetten, Lattenroste, Kissen, NSK, Bettwaren etc.

02293 - 938681 / 0151 - 25733570

www.bettenhoffmann.de · info@bettenhoffmann.de

Anzeige

E. Kirchengemeinde Wiehl

Unsere Gottesdienste und Veranstaltungen

Samstag, 13. Mai Judith Krüger u. das Konfi-Team
15 Uhr - Konfirmations-
Gottesdienst in der Kirche, Pfrin.



Sonntag, 14. Mai
10 Uhr - Konfirmations-

Gottesdienst in der Kirche, Pfrin.
Judith Krüger u. das Konfi-Team
10 Uhr - Gottesdienst im Paul-
Schenider-Haus Oberwiehl, Pfr.
Michael Striss
**Donnerstag, 18. Mai - Christi
Himmelfahrt**
10 Uhr - Gottesdienst in der Kirche
zur Feier der Goldenen u.
Diamantenen Konfirmation, Pfr.
Michael Striss (Streaming-Gtd.)
Sonntag, 21. Mai
10 Uhr - Konfirmations-
Gottesdienst in der Kirche, Pfrin.
Judith Krüger u. das Konfi-Team

(Streaming-Gdt.)
11 Uhr - Gottesdienst im
Seniorenzentrum Bethel, Präd.
Claudia Braun
Sonntag, 28. Mai - Pfingsten
10 Uhr - Gottesdienst in der
Kirche, Pfr. Michael Striss mit
Abendmahl
Montag, 29. Mai - Pfingsten
10.30 Uhr - Ökumenische
Pfingstwanderung, Start: CVJM-
Jugendheim auf dem Pützberg,
Oberwiehl, mit Mittagessen,
Veranstalter: CFW, eine
Anmeldung ist nicht erforderlich

neue Familien ANZEIGENSHOP



15.07.30 • 56 cm • 3.350 g

Natascha

ist da!

Herzlichen Dank für die guten Glückwünsche anlässlich der Geburt unserer Tochter!

Musterhaare im Juli 2023

Die Nie

Liebe Franziska.

zu Deinem ersten Schwur wünschen wir Dir einen tollen Start.

Alles Liebe Mama, Papa und Patsy

Musterhaare im Juli 2023

F597

90 x 50 mm

ab 20,50*

Herzlichen Glückwunsche und Gedächtnisse zu unserer Hochzeit.

Wir haben uns sehr darüber geteilt.

Horst und Sabine Meyershausen

FS 06-13

43 x 60 mm

ab 12,00*

Abitur

...du hast es geschafft

Lieber Tim-Lukas, herzlichen Glückwunsch!

Deine Eltern Marianne & Klaus-Peter Mustermann

Musterhausen, im Juli 2030

TD 12-12

90 x 90 mm

ab 110,00*

DANKSAGUNG

Für die wohlthuenden Beweise der Anteilnahme beim Tode meines geliebten Vaters, unseres Schwiegervaters und Großvaters

Michael Muster

sprechen wir unseren Dank aus.

Im Namen aller Angehörigen Gisela Musterfeld (geb. Muster)

Das Sechswöchentag mit mir am 18.08.2023 um 18.30 Uhr in der Pfarkeiche u. Musterberg.

K03_15

43 x 30 mm

ab 6,00*

WOHNUNG!

moderne Maisonette-Wohnung, 3 Zk, 125 qm, 2 Parkplätze, voll ausgestattete Küche, große Terrasse, komplett neu renoviert, gut geschnitten, zentral gelegen, gute Lage, in der Nähe der Kirche. Für 820 € Kaltmiete zu vermieten.

Tel. 02241-123456

FH 06-13

43 x 120 mm

ab 24,50*

Ja

Frederique Mustermann & Jonathan Mustermann

Am 12. März 2030 haben wir um 12.30 Uhr in der St. Mustermanns Kapelle in Musterhausen.

Die Hochzeit findet am 17. März 2030 in der Musterstraße 12 in Musterhausen statt.

*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

Online Familien-Anzeigen: für alles was wirklich zählt!

shop.rautenberg.media

Kath. Pfarrgemeinden Wiehl und Bielstein

Kirchliche Mitteilungen vom 13. bis 27. Mai

Samstag, 13. Mai

18 Uhr - St. Bonifatius, Bielstein
Sonntagvorabendmesse anschl.
Beichtgelegenheit

Sonntag, 14. Mai

10.15 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt,
Wiehl Rosenkranz

11 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt,
Wiehl Hl. Messe für Groß und
Klein

12.30 Uhr - St. Bonifatius,
Bielstein Hl. Messe der
kroatischen Gemeinde

15 Uhr - St. Bonifatius, Bielstein
Taufeier Laura Lademacher

Mittwoch, 17. Mai

8.30 Uhr - St. Bonifatius, Bielstein
Rosenkranz

9 Uhr - St. Bonifatius, Bielstein

Hl. Messe

Donnerstag, 18. Mai - Christi Himmelfahrt

11 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt,
Wiehl Festmesse

Freitag, 19. Mai

17.15 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt,
Wiehl Rosenkranz

18 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt,
Wiehl Hl. Messe

Samstag, 20. Mai

14 Uhr - St. Bonifatius, Bielstein
Trauung Julia Keding und Marcel
Seinsche

18 Uhr - St. Bonifatius, Bielstein
Sonntagvorabendmesse anschl.
Beichtgelegenheit

Sonntag, 21. Mai

10.15 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt,

Wiehl Rosenkranz

11 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt,
Wiehl Hl. Messe

12.30 Uhr - St. Bonifatius,
Bielstein Hl. Messe der
kroatischen Gemeinde

Mittwoch, 24. Mai

8.30 Uhr - St. Bonifatius, Bielstein
Rosenkranz

9 Uhr - St. Bonifatius, Bielstein
Hl. Messe

Donnerstag, 25. Mai

10 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt,
Wiehl Andacht - Mütter beten für
ihre Kinder

15 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt,
Wiehl Frauen- und Seniorenmesse

Freitag, 26. Mai

9.15 Uhr - Kita St. Franziskus Kita-

Gottesdienst

17.15 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt,
Wiehl Rosenkranz

18 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt,
Wiehl Hl. Messe

Samstag, 27. Mai

11 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt,
Wiehl Tauffeier für Nael Alvarez

Sarrió und Oscar David Smigaj

18 Uhr - St. Bonifatius, Bielstein
Sonntagvorabendmesse anschl.
Beichtgelegenheit

**In wichtigen seelsorgerlichen
Angelegenheiten:**

Pastoralbüro Waldbröl;

Tel.-Nr.:

02291/92250;

E-Mail:

pastoralbuero@kkgw.de

Ev. Freikirchliche Gemeinde Mühlen-Bielstein

Mühlenfeldstr. 9, 51674 Wiehl-
Mühlen

www.efg-muehlen.de

Gottesdienste / Veranstaltungen

Sonntag, 14. Mai

10 Uhr - Gottesdienst, Predigt:
Sascha Post

Sonntag, 21. Mai

10 Uhr - gemeinsamer

Gottesdienst mit der EFG Wiehl-
Hüttenstraße, Predigt: Knut
Stielow

Freitag, 26. Mai

**Das Leben ist nicht schwarz
weiss.**

Eine Konzertlesung von Judy
Bailey & Patrick Depuhl

Einlass 19 Uhr, Beginn 19.30 Uhr,

Eintritt frei - Spende erbeten

Pfingstsonntag, 28. Mai

10 Uhr - Gottesdienst, Predigt:
Sascha Post

Vorschau

Regelmäßige Veranstaltungen

Verschiedene Hauskreise

Donnerstag

9 Uhr - Die Krabbelkäfer Gruppe

Freitag

15 Uhr - Kindertreff

17 Uhr - Jungschar (nicht in den
Schulferien)

19.30 Uhr - Jugend (Zwei-Wochen-
Rhythmus)

Sonntag

10 Uhr - Kindergottesdienst

10 Uhr - Gemeindeunterricht

terre des hommes fordert Kinderrechte - weltweit

Es gibt Kinder auf unserer Erde, die keine Zeit zum Spielen und für den Schulbesuch haben, weil sie unter menschenunwürdigen Bedingungen 10 bis 15 Stunden arbeiten müssen, obwohl Kinderarbeit weltweit verboten ist. Warum das so ist? Da die Erwachsenen nur Hungerlöhne verdienen, ist die Mitarbeit der Kinder für viele Familien lebensnotwendig. Wir, in den westlichen Industriestaaten, sind nicht bereit, einen gerechten Preis u.a. für Kaffee, Kakao, Schokolade, Elektrogeräte, Smartphones, Farbe, Kosmetika oder Pflastersteine zu bezahlen.

Sie arbeiten im Steinbruch, in Gruben, ernten unter gefährlichen Bedingungen Kakao- und Kaffeebohnen. Das sind nur wenige Beispiele von vielen unglaublichen aber wahren Lebenssituationen von Kindern auf unserer Erde.

Leider haben Kinder keine Lobby. Umso wichtiger ist es, dass diesen Kindern geholfen wird. „terre des hommes“ ist eine Organisation, die

sich für diese Kinder einsetzt. „terre des hommes“ bedeutet „Erde der Menschlichkeit“. Eine wunderbare Vorstellung. Sie möchte den Kindern von heute und morgen ein würdevolles Leben in einer gerechten Welt ermöglichen. Sie setzt sich weltweit für Kinderrechte ein.

Auch im Oberbergischen gibt es eine terre des hommes-Gruppe (www.tdh-ag.de/oberberg.html). Mit Aktionen machen wir auf die Not der Kinder aufmerksam. Bei einem „sit in“ am 15. April auf dem Lindenplatz in Gummersbach, haben wir anhand von riesengroßen „Zeitungen“ über Kinder informiert, die unter schrecklichen Bedingungen „Mica“, ein glitzerndes Mineral, in 20 Metern Tiefe, bei 45 Grad, in illegalen Gruben, 10 bis 15 Stunden schürfen. Mica lässt die Farben, Lacke, Kosmetika glitzern, isoliert Elektrogeräte, Smartphones. Wir von „terre des hommes“ setzen uns für ein Lieferkettengesetz ein, das kompromisslos Menschenrechte und die Umwelt schützt. Damit würde



„sit in“ in Gummersbach

ausbeuterische Arbeit unterbunden und vielen Kinder, wie auch Erwachsenen geholfen. Zurzeit wird das EU-Lieferkettengesetz noch verhandelt.

Durch den Kauf von fair zertifizierten Produkten können auch wir VerbraucherInnen dazu beitragen, das Leben vieler Kinder und Erwachsener erträglicher zu machen.

Am 19. April fand dann unsere nächste Aktion statt: Waffelverkauf auf dem Markt in Nümbrecht. Viele Leute haben sich die Waffeln bei guten Gesprächen schmecken lassen.

Wenn Sie mit einer Spende den Kindern helfen möchten: Spendenkonto von terre des hommes: IBAN

DE34 2655 0105 0000 0111 22

Naturnahes Gärtnern - Offene Gartenpforte des NaturGarten e. V.

Die Themen Klimakrise und Artensterben begleiten unseren Alltag längst. Doch jede(r) kann schon mit kleinen Schritten dabei helfen, bedrohten Wildbienen und anderen Insekten - und in Folge Gartenvögeln, Igel und Fledermäusen - einen Lebensraum im Garten oder auf dem Balkon anzubieten. Entscheidend sind Gestaltungselemente und Pflanzenwahl; beide werden von den teilnehmenden Naturgärtner*innen der Offenen Gartenpforte 2023 anhand ihrer eigenen naturnah angelegten Flächen erklärt.

Zu den unterschiedlichen Besuchungsmöglichkeiten im Mai, Juni und September gehören der 1000 Quadratmeter große, öffentliche Naturerlebnisgarten in Reichshof-Brüchermühle, der Künstlergarten Fahl in Gummersbach-Büngshausen, der Garten am Steinbruch der Familie Wopfner in Lindlar, der Naturgarten Budde-Hielscher in Bergeunstadt sowie der naturnahe Garten mit Fernblick



Eine Oase für Mensch und Tier - der naturnahe Garten mit seiner Wildpflanzenvielfalt und seinen spannenden Lebensräumen. Foto: K. Wopfner

der Familie Ingwersen in Waldbrohl-Wilkenroth. Herzlich willkommen!

Termine, Adressen und Öffnungszeiten naturnaher Gärten (Teilnehmer der Offenen

Gartenpforte 2023) auf unserer Website: www.diegaertenderanderen.de

Energieeffiziente Wohngebäude

Online-Vortragsreihe des Bergischen Energiekompetenzzentrums :metabolon, des kommunalen Klimaschutzes und der Verbraucherzentrale NRW.

Steigende Energiekosten, lukrative Fördermöglichkeiten, aber auch die Gedanken der Nachhaltigkeit und des Umweltbewusstseins motivieren Hauseigentümer*innen mehr und mehr dazu, sich über energieeffizientes Bauen und Sanieren sowie umweltbewusstes Modernisieren zu informieren. „Das Bergische Energiekompetenzzentrum ist seit über zehn Jahren die regionale und überregionale Plattform für die wichtigen Aktivitäten in den Bereichen Klima- und Ressourcenschutz und lädt aus diesem Grund gemeinsam mit der Verbraucherzentrale NRW, dem Holzcluster- und Bioenergiemanagement Bergisches Land, dem EU-Projekt ZENAPA und dem kommunalen Klimaschutzmanagement des Oberbergischen

Kreises und des Rheinisch-Bergischen Kreises erneut zu einer kostenlosen Online-Vortragsreihe ein“, berichtet Annette Göddertz, Geschäftsführung des Bergischen Energiekompetenzzentrums. Vom 23. Mai bis zum 13. Juni können sich interessierte Bürger*innen an den fünf folgenden Terminen jeweils um 18 Uhr für gute eineinhalb Stunden online zu verschiedenen Themen des energieeffizienten Bauens, Sanierens und Wohnens informieren - und das kostenfrei. Moderiert werden die Vortragsreihen von je einem Klimaschutzmanager aus der Region, der zu Beginn einen Kurzüberblick über anstehende Veranstaltungen und allgemeine Informationen gibt. Bei der Veranstaltungsreihe werden verschiedene Themen im Rahmen von Fachvorträgen von Herrn Dipl.-Ing. Hermann-Josef Schäfer, Referent und Energieberater für

die Verbraucherzentrale NRW, umfassend erläutert und anschließende Fragen direkt beantwortet. Je nach Interesse und Bedarf können sich Bürger*innen zu allen Terminen, aber auch zu einzelnen Vortragsthemen, digital einwählen. Aufgrund der begrenzten Plätze ist eine Anmeldung erforderlich.

Folgende Themen erwarten Sie im Laufe der nächsten Wochen:

Dienstag, 23. Mai, 18 bis 19.30 Uhr

Steck die Sonne ein - einfach selbst Strom erzeugen

- Mit einer Mini-Solaranlage eigenen Solarstrom erzeugen
- Kosten und Nutzen der Balkon-Module
- Technik und Installation
- Was es gesetzlich zu beachten gilt!

Dienstag, 30. Mai,

18 bis 19.30 Uhr

Fördermittelschungel

- Bundesförderung für effiziente

Gebäude (BEG)

- Zuschüsse für Einzelmaßnahmen

Donnerstag, 1. Juni, 18 bis 19.30 Uhr

Energetische Gebäudesanierung: So geht Dämmung, Fenstertausch & Co.

- Nachträgliche Wärmedämmung
- Dämmstoffe
- Dämmung der obersten Geschossdecke
- Förderung

Dienstag, 6. Juni, 18 bis 19.30 Uhr

Energiesparen im Alltag

- Tipps zum Heizenergie sparen
- Tipps zum Strom sparen

Dienstag, 13. Juni, 18 bis 19.30 Uhr

Das klimarobuste Haus

- Schutz vor Starkregen
- So schützen Sie Ihr Haus vor Überhitzung

Die Online-Vortragsreihe findet per Zoom statt. Bitte melden Sie unter veranstaltung@metabolon.de

für die Vortragsreihe an. Die Anmeldung erfolgt einmalig, auf Wunsch für mehrere Termine oder

auch für die gesamte Vortragsreihe. Den Zugangslink senden wir Ihnen rechtzeitig vor

der 1. Veranstaltung zu. Trägerverein Bergisches Energiekompetenzzentrum e.V.

E-Mail: bekz@metablon.de
www.bergisches-energiekompetenzzentrum.de

Tag der Pflege 2023 im Oberbergischen

Informationen und offene Türen

Oberbergischer Kreis. „Gute Pflege muss gepflegt werden“: mit diesem Statement für Pflegekräfte, pflegende Angehörige und oberbergische Pflegeeinrichtungen beteiligt sich der Oberbergische Kreis am Internationalen Tag der Pflege. 41 pflegerische Einrichtungen im gesamten Kreisgebiet nehmen am Freitag, 12. Mai, teil. In vielen Einrichtungen werden Angebote zur besonderen Wertschätzung und Würdigung der eigenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter durchgeführt. Einige davon öffnen die Türen für aktive und zukünftige Pflegekräfte, für pflegende Angehörige und für Interessierte. Die Veranstaltungen sind auf www.obk.de/pflegetag einsehbar.

Die Akademie Gesundheitswirtschaft und Senioren des Oberbergischen Kreises (AGewiS) lädt darüber hinaus ab 10.30 Uhr zu einem Tag der Offenen Tür ein. Eine Abschlussveranstaltung des Tags der Pflege im Oberbergischen Kreis findet ab 16 Uhr bei der AGewiS statt. „Am Internationalen Tag der Pflege wird die Arbeit der Menschen gewürdigt, die kranken und älteren Menschen helfen, - ein Ehrentag für derzeit weltweit rund 28. Millionen Menschen, die in Pflegeberufen tätig sind und für alle diejenigen, die ihre Angehörigen pflegen. Ich freue mich, dass sich dazu kreisweit viele professionelle Dienstleister aus der Pflegebranche angeschlossen haben, um am diesjährigen Tag der Pflege im Oberbergischen Kreis engagiert und kreativ mitzuwirken“, sagt Kreisdirektor und AGewiS-Betriebsleiter Klaus Grootens. Ein wesentliches Ziel des kreisweiten Aktionstages ist, den Pflegeberuf und die in diesem Bereich handelnden Akteure positiv zu bewerben und die Attraktivität und Vielseitigkeit darzustellen. In einer Zeit, in welcher die Pflege in der öffentlichen Wahrnehmung zu wenig wertgeschätzt wird, soll



bewusst ein Gegenpol gesetzt werden. Die Vielzahl unterschiedlicher Angebote in den verschiedenen Pflegeeinrichtungen sollen ein Statement für die Pflege und für die Pflegekräfte sein. Zusätzlich will der Oberbergische Kreis mit diesen Aktionen auch auf den Bedarf an Pflegefachkräften hinweisen. In diesem Zusammenhang werden entsprechende Ausbildungsmöglichkeiten an der AGewiS vorgestellt „Mit den Expertinnen und Experten an der AGewiS gelingt es, die Vielseitigkeit eines Jobs in der Pflege zu vermitteln. Hier werden Allroundtalente in der Pflegebranche entwickelt, denn der Pflegebedarf und die Versorgungsstrukturen ändern sich beständig und damit auch die Anforderungen an die pflegerische Versorgung und an das Pflegepersonal“, sagt Klaus Grootens. „Ich kann Sie nur ermuntern, sich die vielen Facetten der Pflegeausbildung einmal anzuschauen. Und ich verspreche Ihnen: mit unseren modernen Ausbildungen in den Gesundheitsfachberufen sind

Auszubildende gut vorbereitet auf ihre berufliche Tätigkeit. Die Arbeit in der Pflege ist anspruchsvoll, spannend und abwechslungsreich“, sagt Akademieleiterin Nicole Meyer. Interessierte können am 12. Mai in den hochmodernen Fachpraxisräumen der AGewiS berufsbezogene Aktionen ausprobieren und Pflegesituationen unter anderem anhand von Simulationspuppen kennenlernen. Abgebildet werden:

- die Akutpflege im Krankenhaus,
- ambulante oder stationäre Kurz- und Langzeitpflege,
- die Arbeit in Altenpflegeeinrichtungen
- und die Pflege unterschiedlicher Altersgruppen.

Mit der Abschlussveranstaltung an der AGewiS werden die unterschiedlichen Angebote des Tages abgerundet. Neben Live-Musik, Essen und Getränken sollen die Angebote der einzelnen Pflegeeinrichtungen noch einmal in den Fokus rücken. Zudem wird unter anderem ein Podiumsgespräch mit Vertretenden aus verschiedenen Pflegebereichen

stattfinden.

In den vergangenen Jahren während der Corona-Pandemie ist besonders deutlich geworden, wie herausfordernd und kräftezehrend die Arbeit von Pflegenden ist. „Pflegerinnen und Pfleger sind mit Herz und Seele in 365 Tage im Jahr in der Pflege aktiv. Ein einziger Ehrentag reicht selbstverständlich nicht aus, um dieses Engagement zu würdigen und auf den hohen und steigenden Bedarf an gut ausgebildeten Pflegekräften hinzuweisen“, sagt Sozialdezernent Ralf Schmallenbach. „Wir nutzen den Internationalen Tag der Pflege deshalb auch, um über Angebote zur Unterstützung und (Weiter-)Bildungsangebote im Oberbergischen Kreis zu informieren“, so Ralf Schmallenbach weiter.

Informationen rund um das Thema Pflege erhalten Sie auf www.obk.de/pflege.

Dort informiert das Amt für Soziale Angelegenheiten des Oberbergischen Kreises unter anderem über die Senioren- und Pflegeberatung.



Gemütlichkeit trotz Sparsamkeit

Mit einer Wärmedämmung effektiv den Energieverbrauch senken

Wenn es draußen nasskalt und ungemütlich wird, verbringen wir wieder mehr Zeit in den eigenen vier Wänden. Ein behagliches Raumklima trägt dabei erheblich zum individuellen Wohlbefinden bei. Nur wie viel Wärme kann und will man sich in Zukunft überhaupt noch leisten? Die stark gestiegenen Energiepreise, vor allem für Gas, schüren die Sorgen vor immer höheren Heizkosten. Umso wichtiger wird somit auch im Altbau eine energieeffiziente Ausstattung des Gebäudes. Große Bedeutung kommen dabei insbesondere den Außenwänden, den Fenstern und dem Dach zu,

denn hier kann erfahrungsgemäß besonders viel Wärme ungenutzt nach außen entweichen.

Wärmeverluste über die Fassade vermeiden

Ein klammes Raumklima trotz aufgedrehter Heizungsthermostate ist ein deutliches Zeichen dafür, dass das Zuhause dringend modernisiert werden sollte. Bei schlecht oder gar nicht gedämmten Außenwänden geht permanent Wärme verloren, es muss entsprechend nachgeheizt werden - das wiederum erhöht unnötig den Energieverbrauch. Eine professionell geplante und ausgeführte Wärmedämmung



Gemütlichkeit muss nicht auf Kosten des Energieverbrauchs gehen. Eine hochwertige Dämmung der Wände hält die Wärme besser in Haus oder Wohnung. Foto: djd/Qualitätsgedämmt/Getty Images/Rainer Berg



INGO WEBER
Techn. Fachgroßhandel

Morsbacher Straße 7
51580 Reichshof-Denklingen
Telefon: 02296/90 04 22 · Telefax: 02296/90 04 23
info@ingoweber-iw.de · www.ingoweber-iw.de

Ihr Vorteil:
Fachleute leisten mehr!

- Werkzeuge von A-Z • Kugellager
- Antriebstechnik • Feuerwehrbedarf
- und vieles mehr...



HOLLÄNDER
ROHR-KANAL-ABFLUSS-LEITUNG

Beraten – Planen – Ausführen

Rohrreinigung / Kanal-TV / Dichtheitsprüfungen / GaLa-Bau / Tiefbau

Notdienst

Telefon (0 22 93) 26 17

Inhaber: Michael Holländer / Scheffenkamp 19 / 51588 Nümbrecht
Mobil 0160-7 25 29 92 / info@hollaender-rohrreinigung.de / www.hollaender-rohrreinigung.de

MEISTERBETRIEB

Seit über 30 Jahren

Krieger
Landschaftsbau

Moderne Gartengestaltung

- Ausschachtungsarbeiten aller Art
- Pflastern von Verbund- und Natursteinpflastern
- Plattenlegen • Kanalanschlüsse
- Kellerwände trockenlegen
- Bau geeigneter Drainage
- Baumfällungen aller Art • Grabpflege

Im Laiengärtchen 2
51674 Wiehl-Weiershagen

Tel.: 02262/70 11 86
Fax: 02262/70 11 87

hingegen hält die Heizenergie besser im Raum. Sie sorgt für wärmere Oberflächen und verbessert so spürbar das Raumgefühl - Gemütlichkeit und Sparsamkeit lassen sich vereinen. Der erste Schritt zu mehr Energieeffizienz ist eine Bestandsaufnahme durch einen erfahrenen Energieberater. Der Profi kann einen individuell angepassten Sanierungsfahrplan erstellen, an dem sich Fachbetriebe aus dem Handwerk orientieren können. Ansprechpartner aus der eigenen Region finden sich etwa unter www.daemmen-lohnt-sich.de, hier gibt es zudem viele nützliche Tipps für Sanierer und einen Überblick zu aktuell verfügbaren Fördermöglichkeiten.

Bausubstanz schützen und Heizkosten sparen

Die Modernisierung hilft nicht nur beim Energiesparen, gleichzeitig

schützt eine Wärmedämmung die Bausubstanz und erhält den Wert der Immobilie. Der positive Effekt auf das Raumklima wiederum ist ganzjährig spürbar - so wie im Winter die Wärme besser im Raum bleibt, wird an heißen Sommertagen ein Hitzestau verhindert. Schließlich verbessert sich auch der Schallschutz. Darüber hinaus sinkt das Schimmelrisiko. Die gestiegenen Energiepreise geben somit für viele Altbauowner den letzten Anstoß für eine vielleicht schon länger geplante Dämmung. Denn neben der eingesparten Energie und den reduzierten Heizkosten bringt das energetische Sanieren auch nachhaltige Vorteile für die Umwelt mit sich: Zum Heizen werden weniger Ressourcen verbraucht, gleichzeitig verbessern die Bewohner ihren persönlichen CO₂-Fußabdruck. (djd)



Jörg Seinsche
Forstbetrieb

Seit über 25 Jahren Fachfirma für:

- Gefährdungen • Seilklettertechnik
- Kronen- und Heckenschnitt
- Rücke- und Häckselarbeiten
- jegliche Gartenpflegearbeiten
- **JETZT NEU:** Sägewerk

Tel. 02293/90 83 36 – Mobil 0171/722 08 37
info@forstbetrieb-seinsche.de – www.forstbetrieb-seinsche.de

Hausbau mit Keller: Das alles geht im zusätzlichen Stockwerk

Beim Hausbau auf einen Keller verzichten? Das sollte gut überlegt sein, sagt die Gütegemeinschaft Fertiggeller (GÜF) und weist auf die vielfältigen Wohnmöglichkeiten durch das zusätzliche Stockwerk hin.

Mehr Wohnraum

Die allermeisten Keller werden heute als Wohnkeller ausgelegt. Mit einem Wohnraumplus von bis zu 40 Prozent für das gesamte Haus entlastet der Keller die darüber liegenden Stockwerke und schafft willkommene Platzreserven, beispielsweise für ein Kinderspielzimmer oder für ein räumlich abgetrenntes Arbeitszimmer. „Wohnkeller stehen oberirdischen Räumen heute in puncto Wohnkomfort in nichts mehr nach: Frischluft, Tageslicht, behagliche Wärme und Deckenhöhe - für alles gibt es effiziente Lösungen“, weiß die Expertin Birgit Scheer vom GÜF-Mitgliedsunternehmen MB Effizienzkeller.

Technikzentrale

Nirgends ist die Haustechnik besser aufgehoben als im Keller - wenn man denn einen Keller hat. Dann werden Nutzfläche und Wohnfläche schon bei der Kellerplanung so kalkuliert, dass die Haustechnik an den dafür besten Platz kommt. Birgit Scheer gibt eine Gedankenstütze, welcher das sein könnte: „Der große Komfort so manchen Kellerraums, beispielsweise im bergseitigen, fensterlosen Teil eines Hangkellers, ergibt sich daher, dass er anderswo im Haus mehr Platz für die schönen Dinge schafft.“ Dabei sei zu bedenken, dass Wohnfläche im Keller grundsätzlich günstiger hergestellt werden kann als in den oberen Etagen und dass die Haustechnik und manch anderes sperrige Gut im Alltag nicht direkt im Wohnbereich benötigt und gewünscht wird.

Einliegerwohnung

Eine separate Wohneinheit unter dem eigenen Dach bietet maximale Flexibilität. Sie kann familienintern genutzt werden, beispielsweise zunächst von einem der Kinder und später dann

von den Eltern, wenn der Nachwuchs mit der eigenen Familie oben einzieht. Eine Einliegerwohnung im Keller bietet aber auch die Möglichkeit, Mieteinnahmen zu generieren oder eine Pflegekraft mit im Haus unterzubringen.

Wellnessoase

An einem kühlen Herbst- oder Winterabend einfach mal genüsslich abschalten, ohne nochmal das Haus verlassen zu müssen - das geht am besten in einer eigenen Wellnessoase mit Sauna oder Whirlpool. Genug Platz dafür bietet ein exklusiver Kellerraum. Nach dem Saunieren aber das Lüften nicht vergessen - mit den modernen Tageslicht- und Lüftungslösungen im Keller kein Problem!

Hobbykeller

Die eine träumt vom eigenen Nähzimmer, der andere baut und bastelt gerne in der eigenen Werkstatt und wiederum andere genießen den neuesten Blockbuster gerne im eigenen Heimkino. „Für viele Hobbys fehlt in einer Wohnung einfach der Platz. Um in den eigenen vier Wänden endlich so manchen Traum und persönliches Interesse verwirklichen zu können, ist ein Keller unerlässlich. Er bietet den Platz, der über das im Alltag zwingend erforderliche Raumangebot hinausgeht“, weiß die Kellerexpertin.

Stauraum

Nicht zu vergessen bei der Hausplanung ist, dass man auch Stauraum braucht. Manches wie Lebensmittel, Küchengeräte oder Reinigungsmittel sind am besten in der Nähe des Wohnbereichs aufgehoben. Anderes, das man



„Wohnkeller stehen oberirdischen Räumen heute in puncto Wohnkomfort in nichts mehr nach“. Foto: GÜF/MB Effizienzkeller/Katharina Jaeger

nicht so häufig benötigt oder bewegt, findet im Keller einen idealen Platz. Dazu zählen beispielsweise die Gartenmöbel, die im Winter eine Pause bekommen oder Schlitten und Skier, die im Sommer nicht benötigt werden.

Ihr Malerbetrieb im Oberbergischen - seit 1967

Maler Funke GmbH

Innenraum- & Fassadengestaltung
Wärmedämmverbundsysteme
Schimmelpilzsanierung
Fußbodenverlegung
Industrieanstrich

Zum Bürgen 3 · 51702 Bergneustadt-Pernze
☎ 0 27 63 / 68 48 ✉ info@maler-funke-gmbh.de
🌐 www.maler-funke-gmbh.de



**JEDES STÜCK
EIN UNIKAT**

ENGELSKIRCHEN
NEUREMSCHIED 11
TEL. 02263/2441



Wohnen



Küche



Planen

werkshagen
Wohnen | Küche | Planen | Shop

Werkshagen GmbH
Einrichtungshaus
Olper Straße 39
51702 Bergneustadt-Wiedenest

Tel. / WhatsApp 02261 40064
info@werkshagen.de
www.werkshagen.de
www.shop.werkshagen.de

Marken **MÖBEL**
Design **KÜCHEN**
seit über **90 JAHREN**

Jetzt **kostenlosen**
Termin vereinbaren!

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Samstag, 27. Mai 2023
Annahmeschluss ist am:
19.05.2023 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier –
nachhaltig & zertifiziert:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

DER POSTILLION

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenbergberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
Bianca Breuer und Christoph de Vries
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG vierzehntäglich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

· Informationen aus der Stadt Wiehl
Stadtverwaltung Wiehl
Bürgermeister Ulrich Stücker
Bahnhofstraße 1 · 51674 Wiehl
· Politik

SPD Ingo Kötter
FDP Dr. Erwin Kampf
Bündnis 90 / Die Grünen
Marc Zimmermann
CDU Larissa Gebser

Kostenlose Haushaltsverteilung in Wiehl. Zustellung ohne
Rechtsanspruch. Einzelbezug über Rautenberg Media
5,00 Euro/Stück + Porto. Sind gesetzlich geschützte Wa-
renzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hin-
weise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete
Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wi-
der.

Handhabung für unverlangt hereingegebene Pressematerialien

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Rich-
tigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit.
Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückge-
sendet. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen For-
derungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse-
oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert
Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei irr-
tümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bild-
nachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung
an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressema-
terials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ih-
re Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen
elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATER

Dietmar Kuchheuser
Mobil 0178 3351047
d.kuchheuser@rautenbergberg.media

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

SERVICE Fon 02241 260-112
service@rautenbergberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenbergberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenbergberg.media
facebook.de/rautenbergbergmedia
twitter.de/rautenbergbergmedia
instagram.de/rautenbergberg_media
vimeo.com/rautenbergbergmedia

ZEITUNG

wiehler-postillion.de/e-paper

SHOP

rautenbergberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rauten-
berg Media über 80 Städte- und Gemeinde-
zeitungen. Lernen Sie uns als 360° Media-
Partner auch bei DRUCK, WEB und FILM
kennen.

Wir freuen uns auf Sie: rautenbergberg.media



■ ZEITUNG

■ DRUCK

■ WEB

■ FILM

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN

ONLINE BESTELLEN

www.rautenbergberg.media/kleinanzeigen

Angebote

Rund ums Haus

Sonstiges

ACHTUNG >>

FRÜHJAHRSAANGEBOT <<

Steinreinigung incl.
Nanoimprägnierung für Terrasse, Hof,
Garageneinfahrt usw. 5,-€/qm.
Absolute Preisgarantie! Weitere
Dienstleistungen rund ums Haus auf
Anfrage. Kostenlose Beratung vor Ort.
Tel. 0178/3449992 M.S.
Sanierungstechnik

Gesuche

An- und Verkauf

Achtung! Seriöse Dame sucht:

komplette Haushaltsauflösung,
Rollatoren, Hörgeräte, Porzellan,
Armbanduhren, Orientteppiche,
Schmuck, Essbesteck, Zahngold,
Melitaria 1. + 2. Weltkrieg,
Streichinstrumente. Tel. 0177/7381279,
Fr. Kopenhagen



Ab Mai findet der
Flug der Ameisen
statt, der auch
Hochzeitsflug
genannt wird.

Antik Solbach

Restauration - eigene Abbeiz-Anlage

Ausstellungsräume in der Industriest. 3
57482 Wenden · Mo.-Fr. 15-19 Uhr,
Sa. 9-15 Uhr · Tel. 0 27 62/73 88



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

Familien

ANZEIGENSHOP

FGB 20-13
43 x 90 mm
ab 18,00€



Für alles was wirklich zählt:
shop.rautenbergberg.media

KLEINANZEIGEN

PRIVAT & GESCHÄFTLICH



ONLINE BESTELLEN

rautenbergberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE

bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung

ab **6,99€**

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

02241 260-400 Telefonische Beratung

■ ■ ■ ■ RAUTENBERG MEDIA



DER POSTILLION

MITTEILUNGSBLATT FÜR DIE
STADT WIEHL

Online lesen:
wiehler-postillion.de/e-paper
Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMSsystem von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenbergberg.media>



Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM



Zum nächstmöglichen Termin suchen wir für den **Kreis Oberberg** einen

■ Reporter (m/w/d) als freien Mitarbeiter auf Honorarbasis

Sie haben

- Freude am Verfassen von Werbetexten und redaktionellen Berichten
- Interesse an lokalen Veranstaltungen, Kultur, Sport & Brauchtum
- Kenntnisse im Umgang mit Internet und PC
- eine Digitalkamera
- Ortskenntnisse

Sie sind

- aufgeschlossen, aktiv und zuverlässig
- sicher im Umgang mit der deutschen Sprache
- motorisiert

Wir freuen uns auf Sie! Bitte Bewerbung per E-Mail an: Denis Janzen karriere@rautenberg.media | Stichwort: Reporter Kreis Oberberg (m/w/d)

Cyberkriminellen das Handwerk legen

Ausbildung zum IT-Sicherheitsexperten im berufsbegleitenden Fernstudium

Was früher der Stoff von Science-Fiction-Filmen war, ist heute eine reale Bedrohung: Cyberkriminalität. Vor allem öffentliche Verwaltungen werden immer wieder Opfer von Hackerangriffen, weil IT-Sicherheit in vielen Behörden noch ein weitgehend blinder Fleck ist. Die Bedrohung durch Angriffe aus dem Netz auf Behörden und Unternehmen ist auch nach Ansicht des Bundesamtes für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) gestiegen. Galt die Lage vor einem Jahr noch als „angespannt“, so wird sie im aktuellen Lagebericht als „angespannt bis kritisch“ beschrieben. Die Furcht vor Hackerangriffen ist eine der größten Sorgen von Unternehmen. Weltweit steht diese Gefahr einer Studie zufolge auf Platz eins, in Deutschland rangiert das Thema auf dem zweiten Rang hinter der Betriebsunterbrechung - die wiederum nicht selten Folge eines Hackerangriffs ist. Umso gefragter sind Cybercrime-Expertinnen und -Experten, ihre Berufsaussichten sehr gut. Bei Wings etwa, dem Fernstudienanbieter der Hochschule Wismar, werden bereits seit 2014 IT-Spezialisten zur Bekämpfung von Cybercrime ausgebildet. „IT-Sicherheit und Forensik“ heißen die berufsbegleitenden Bachelor- und Master-Fernstudiengänge, welche

die Hochschule in enger Zusammenarbeit mit Behörden und Unternehmen entwickelt hat. „Die Absolventinnen und Absolventen sollen in Unternehmen und öffentlichen Institutionen ein hohes IT-Sicherheitsniveau gewährleisten, Cybercrime-Angriffe frühzeitig erkennen und entsprechende Sicherheitsmaßnahmen planen und umsetzen können“, erklärt Studiengangsleiterin Professorin Antje Raab-Düsterhöft. Noch immer würden sich nur wenige Unternehmen mit effizienten Sicherheitssystemen gegen Cyberattacken wehren: „Die meisten Angriffe werden deshalb - wenn überhaupt - nur zufällig

für unser **TEAM VERTRIEB**

■ Medienberater (m/w/d) für den KREIS OBERBERG

Sie sind/haben eine/n

- vernetzt, zielstrebig, kundenorientiert und organisiert
- Ein sympathisch-selbstsicheres Auftreten
- gute / sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- PC-Kenntnisse (E-Mail-Kommunikation, Office-Programme, etc.)
- Erfahrung im Verkauf (Einzelhandel, Beratung)
- Einen Führerschein der Klasse B

Ihre Aufgaben

- Umfangreiche Beratung Ihrer Kunden in unseren vier Geschäftsbereichen
- Erarbeiten passender Kommunikationsstrategien für Ihre Kunden
- Pflege der Bestandskunden sowie Neukundenakquise
- Enger Austausch mit Redaktion, Grafik und weiteren Abteilungen in unserem Haus

Wir bieten

- feine ausführliche Einarbeitung und einen abwechslungsreichen Vollzeitarbeitsplatz in der kreativen Medienbranche
- eine 37,5 Stunden Woche sowie flexible Arbeitszeiteinteilung, für eine ideale Work-Life-Balance
- eine attraktive Vergütung in Form von einem Festgehalt plus Provision
- einen sicheren Arbeitsplatz mit familienfreundlichen Rahmenbedingungen
- einen Home-Office-Arbeitsplatz (100% Homeoffice möglich)

Wir freuen uns auf Sie! Bitte Bewerbung per E-Mail an: Denis Janzen karriere@rautenberg.media | Stichwort: Medienberater (m/w/d) – Kreis Oberberg

entdeckt“. Alle Infos zu den Fernstudiengängen gibt es unter www.wings.de/it-forensik. Rund 300 IT-Forensiker und Sicherheitsexperten haben bereits ihren staatlichen Hochschulabschluss gemacht. Insbesondere für IT-Fachkräfte bietet das Fernstudium die Möglichkeit, sich neben dem Beruf praxisnah und wissenschaftsbasiert spezifisches Fachwissen anzueig-

nen. Die angehenden IT-Sicherheitsexperten setzen sich vor allem mit dem technischen Vorgehen von Hackern auseinander: Dem Datendiebstahl von Smartphones und Tablets, dem Hacken persönlicher Profile in sozialen Netzwerken oder dem Lahmlegen von Rechnernetzen. Zusätzlich stehen kriminaltechnische, juristische und auch moralische Inhalte auf dem Lehrplan. (djd)

Wir suchen Verstärkung für unser Team



♦ Ihr Fachbetrieb
mit eigener
Natursteinwerkstatt

PLATTEN KÖNIG
Fliesen- und Natursteinhandel GmbH

Unterkaltenbach 14 Tel. (0 22 63) 92 10 20
51766 Engelskirchen-Hardt Fax (0 22 63) 92 10 61

www.plattenkoenig-engelskirchen.de info@plattenkoenig-engelskirchen.de

..in der Natursteinbearbeitung

Keine Qualifikation erforderlich lediglich etwas handwerkliches Geschick, wir arbeiten Sie gerne ein.
Vollzeit bei einer 5 Tage Woche.

..in der Fliesen u. Natursteinausstellung

Auf Sie wartet ein interessantes und Abwechslungsreiches Aufgabenspektrum. Wichtig ist eine freundliche und offene Art den Kunden gegenüber.
Gerne auch Quereinsteiger*innen.
Auch Teilzeit möglich.

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI

112 FEUERWEHR



APOTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Samstag, 13. Mai

Wiehl-Apotheke

Bahnhofstr. 5, 51674 Wiehl, 02262/91204

Sonntag, 14. Mai

Adler-Apotheke

Bielsteiner Str. 117, 51674 Wiehl (Bielstein), 02262/72150

Montag, 15. Mai

Oberberg Apotheke

Wiesenstraße 6, 51674 Wiehl, 02262-9998390

Dienstag, 16. Mai

Bergische Apotheke

Bielsteiner Str. 111, 51674 Wiehl (Bielstein), 02262/2010

Mittwoch, 17. Mai

Rathaus-Apotheke

Hauptstr. 21, 51580 Reichshof (Denklingen), 02296/1200

Donnerstag, 18. Mai

Agger-Apotheke

Königstr. 6, 51645 Gummersbach (Dieringhausen), 02261/98450

Freitag, 19. Mai

Markt-Apotheke OHG

Kölner Str. 251, 51702 Bergneustadt, 02261/49364

Samstag, 20. Mai

Viktoria-Apotheke

Dieringhauser Str. 99, 51645 Gummersbach (Dieringhausen), 02261/77297

Sonntag, 21. Mai

Falken-Apotheke

Drabenderhöher Str. 35, 51674 Wiehl (Drabenderhöhe), 02262 701464

Montag, 22. Mai

Löwen-Apotheke

Wülfringhauser Str. 1-5, 51674 Wiehl, 02262/93308

Dienstag, 23. Mai

Sonnen-Apotheke

Im Weiher 21, 51674 Wiehl (51674 Wiehl), 02262/9567

Mittwoch, 24. Mai

Oberberg Apotheke

Wiesenstraße 6, 51674 Wiehl, 02262-9998390

Donnerstag, 25. Mai

Apotheke am Bernberg

Dümmlinghauser Str. 55, 51647 Gummersbach (Bernberg), +49226155550

Freitag, 26. Mai

Rosen-Apotheke

Wilhelmstr. 30, 51643 Gummersbach, 02261/27300

Samstag, 27. Mai

Wiehl-Apotheke

Bahnhofstr. 5, 51674 Wiehl, 02262/91204

Sonntag, 28. Mai

Brunnen Apotheke im Bergischen Hof

Kaiserstr. 35, 51643 Gummersbach, 02261/23390

Angaben ohne Gewähr

Schlafe schön. Und sicher

Wir sorgen für Ihren ruhigen und sicheren Schlaf mit unseren kabellosen Alarmanlagen. Die eine abschreckende und alarmierende Wirkung haben.

Wir sichern nach europäischer Norm EN 50131, Klasse 2.

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne: **0 22 62 / 75 13 00**

Rennhack's TV-Service
Weiherpassage 8 · 51674 Wiehl

Seit 25 Jahre sicher und zufrieden in der Region!

Meisterbetrieb

TRIUMPH
TREPPENLIFTE

Ihr regionaler Treppenliftpartner aus Bergneustadt

Tel.: 0 22 61 / 9 15 6774

www.triumph-treppenlifte.de

FAMILIE JA! BERUF JA!

Es gibt viele Möglichkeiten des beruflichen (Wieder)Einstiegs in der häuslichen Pflege und in der Hauswirtschaft

Wir bieten **Perspektive**, Karriere und Weiterentwicklung:

Wer Sie sind und wen wir suchen...

· **Pflegefachkräfte**

Gesundheits- u. Krankenpfleger/in, Altenpfleger/in etc.

· **Krankenpflegehelfer/in**

1-jährig examiniert

· **Medizinische Fachangestellte**

mit Berufserfahrung

· **Mitarbeitende der Hauswirtschaft und Demenztbetreuung**

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Team der

DIAKONIE VOR ORT

Nähere Informationen finden Sie in unserem Flyer, der in Ihrer Kindertagesstätte und vielen anderen Orten ausliegt oder direkt per Telefon:
Tel: 02261 / 665 41



Nehmen Sie Kontakt auf!

Wir sind in: Bergneustadt · Gummersbach · Waldbröl · Wiehl · Windeck

Diakonie vor Ort gGmbH · Herr **Sebastian Wirth** (Geschäftsführung)

Reininghauser Str. 24 · 51643 Gummersbach · Tel: 02261 / 665 41 · Internet: www.diakonie-vor-ort.de

Hier finden Sie unsere aktuellen Stellen - und Beschäftigungsangebote...

SCAN ME!



NOTDIENSTE

110 POLIZEI
112 FEUERWEHR

ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Kinderärztlicher Notdienst

am Krankenhaus
Gummersbach
02261/17-1163

Tierärzte

www.tieraerzte-oberberg.de

Allg. Krankentransport

02261/19222

Krankenhäuser

Gummersbach, 02261/17-0
Krankenhaus Waldbröl,
02291/82-0

Allgemeine ärztliche
Notdienstpraxen in Oberberg

Die drei allgemeinen ärztlichen
Notdienstpraxen des ambulanten
Bereitschaftsdienstes der nieder-
gelassenen Ärzte im Kreis Oberberg
am Kreiskrankenhaus Gummers-
bach, am Kreiskrankenhaus
Waldbröl und am Krankenhaus
Wipperfürth sind bis 21 Uhr in den
Praxisräumen erreichbar.

Am Wochenende sowie mittwochs-
und freitagsnachmittags werden
die Öffnungszeiten in einen „Früh-“
und „Spätdienst“ geteilt und
damit an die Stoßzeiten der
Inanspruchnahme des ambulanten
Notdienstes angepasst.

Die Öffnungszeiten der Notdienst-
praxen in Gummersbach, Waldbröl
und Wipperfürth lauten wie folgt:
Montag, Dienstag, Donnerstag:
19 bis 21 Uhr

(bisher bis 22 Uhr)
Mittwoch, Freitag: 15 bis 17 Uhr
und von 19 bis 21 Uhr
(bisher 15 bis 22 Uhr)
Samstag, Sonntag, Feiertage:
10 bis 14 Uhr und 17 bis 21 Uhr
(bisher 10 bis 22 Uhr)
Ärztliche Hausbesuche über
116 117

Für die ambulante Versorgung nicht
mobiler bzw. bettlägeriger Patienten
in Oberberg steht der ärztliche
Hausbesuchsdienst zur Verfügung.
Die Hausbesuche werden von der
Arztrufzentrale NRW koordiniert,
diese ist an allen Wochentagen rund
um die Uhr unter der kostenlosen
Rufnummer 116 117 erreichbar.

Kinder-Notdienst in
Gummersbach

Der kinder- und jugendärztlichen
Notdienst ist am Kreiskran-
kenhaus Gummersbach unter-
gebracht und mittwochs und
freitags von 16 bis 20 Uhr und an
Wochenenden von 9 bis 13 Uhr
und 16 bis 20 Uhr erreichbar.
Der ambulante augenärztliche
Notdienst wird wie gewohnt am
Montag, Dienstag und Donnerstag
von 19 bis 21 Uhr, Mittwoch und
Freitag von 13 bis 21 Uhr, am
Wochenende und an Feiertagen
von 8 bis 21 Uhr angeboten.
Welcher Augenarzt Notdienst hat,

erfahren Patienten ebenfalls unter
der 116 117.
Weitere Informationen zum

ambulanten Notdienst in
Nordrhein gibt es unter
www.kvno.de/notdienst.

Heimweg-Telefon

Für alle, die sich vom mulmigen Ge-
fühl auf ihrem nächtlichen Weg mit
einem netten Gespräch ablenken
lassen möchten.

030 120 74 182

So. - Do. 20:00 - 24:00 Uhr
Fr. - Sa. 22:00 - 4:00 Uhr

Sicherheit auf Knopfdruck

Deutsches
Rotes
Kreuz
Aus Liebe zum Menschen.
www.oberberg.drk.de
0 22 64/201 34 25

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- Polizei-Notruf 110
- Feuerwehr/Rettungsdienst 112
- Ärzte-Notruf-Zentrale 116 117
- Gift-Notruf-Zentrale 0228 192 40
- Telefon-Seelsorge 0800 111 01 11 (ev.)
0800 111 02 22 (kath.)
- Nummer gegen Kummer 116 111
- Kinder- und Jugendtelefon 0800 111 03 33
- Anonyme Geburt 0800 404 00 20
- Eltern-Telefon 0800 111 05 50
- Initiative vermisste Kinder 116 000
- Opfer-Notruf 116 006

Tagespflege

LUTSCH GmbH

Ambulante Pflege & Betreuung

Verhinderungspflege in familiärer Atmosphäre (auch an Wochenenden)

Dorfstraße 29 • 51766 Engelskirchen • Telefon 022 63-7 07 13

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG
DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.

Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte
Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach
Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG
Lokaler geht's nicht.

DRUCK
Satz. Druck. Image.

WEB
24/7 online.

FILM
Perfekter Drehmoment.

MEDIENBERATER
Dietmar Kuchheuser

FON 02682 9652765
MOBIL 0178 3351047
E-MAIL d.kuchheuser@
rautenberg.media

METALLBAU IST
ZUKUNFT

SCHIEBETÜR? FEHLT.
FEHLEN AUCH: 50.000 FACHKRÄFTE
UND AZUBIS IM METALLBAU.

KOMM IN UNSER TEAM! DICH ERWARTEN:

- ein sicherer Arbeitsplatz
- abwechslungsreiche Projekte im Team
- familiäres Arbeitsumfeld

Informiere dich jetzt über freie Ausbildungsstellen in unserem Unternehmen, z. B. als Technische/r Systemplaner/in für Stahl- und Metallbautechnik oder als Metallbauer/in auf www.metallbau-altwicker.de. Wir freuen uns auf dich.



Geranien

stehend oder hängend im 12er-Topf
Premiumqualität frisch vom Gärtner

ab
2.49 €

Husarenknöpfchen

im 12er-Topf

1.99 €

Eisbegonie

im 9er-Topf

0.59 €

grün erleben

GARTENCENTER
BERGERHOFF

www.gartencenter-bergerhoff.de

Salat- und
Gemüsepflanzen

Schale mit 8 Pflanzen

1,79 €

Am 14. Mai ist **Muttertag**
Donnerstag den 18. Mai
geöffnet von 11 bis 18 Uhr

Gartencenter Bergerhoff GmbH
www.gartencenter-bergerhoff.de

Am Blumenhof 1 | 51674 Wiehl-Alperbrück | Tel. 022 62 / 5815
Mo.-Fr. 09.00-18.30 Uhr | Sa. 09.00-16.00 Uhr | So. 11.00-16.00 Uhr
Angebote solange der Vorrat reicht. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Gültig ab sofort